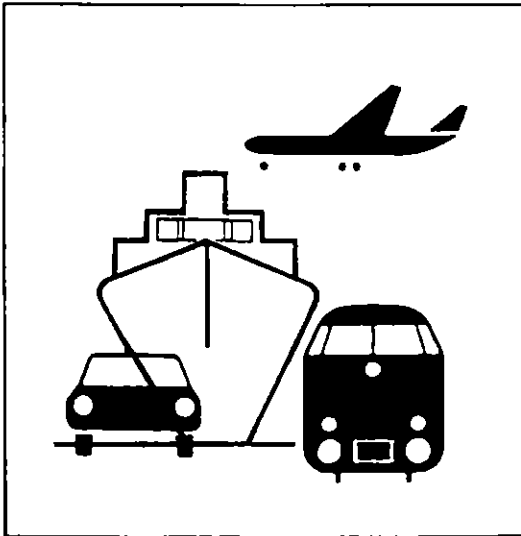


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

**Juni 1992**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation & Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:  
Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

Verlag:  
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im September 1993  
Preis: DM 6,90  
Bestellnummer: 2080400 - 92106

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993  
Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

Seite

Binnenschifffahrt im Juni 1992

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschifffahrtsstatistik .....	5
--	---

### T a b e l l e n t e i l

1	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	7
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	7
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	7
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	7
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	8
1.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	9
1.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	10
1.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	12
2	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	14
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	14
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	15
2.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	16
2.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	17
2.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	19
3	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	21
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	21
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	21
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	21
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	22
3.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	23
3.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	24
3.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	26
4	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1	Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der  
letzten besetzten Stelle, jedoch  
mehr als nichts  
- = nichts vorhanden  
... = Angabe fällt später an  
. = Zahlenwert unbekannt  
x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll  
r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

Mill. = Million  
Mrd. = Milliarde  
t = Tonne  
tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

## Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik

### Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

### Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

### Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschiffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

### Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschiffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991).

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

#### Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

#### Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

#### Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit der Schweiz,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebietsteile.

#### Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-Säe-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen Deutschlands und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

#### Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

## 1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1991	MAI 1992	JUNI 1992	JANUAR BIS JUNI		ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR-JUNI 1992 GEGEN 1991	
				1991	1992	ABSOLUT	%

## GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	6 037 589	5 722 905	5 848 801	34 397 994	35 937 215	1 539 221+	4,5+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	578 327	640 286	554 002	3 336 242	3 383 253	47 011+	1,4+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 459 262	5 082 619	5 294 799	31 061 752	32 553 962	1 492 210+	4,8+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 859 923	8 333 948	8 320 725	51 486 891	50 497 062	989 029-	1,9-
	VERSAND	4 625 939	3 827 424	3 771 520	24 438 630	22 953 413	1 485 217-	6,1-
	ZUSAMMEN	19 523 451	17 884 277	17 341 046	110 323 515	108 388 490	935 025-	0,8-
DURCHGANGSVERKEHR	—	1 642 338	1 300 346	1 341 120	7 990 788	8 033 541	42 753+	0,5+
	GESAMTVERKEHR	21 165 789	19 184 623	19 282 166	118 314 303	117 422 031	892 272-	0,8-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	9 456 007	8 625 988	8 602 690	53 136 685	52 507 005	629 680-	1,2-

## TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 357,3	1 323,1	1 333,6	7 801,7	8 289,0	487,4+	6,2+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	13,5	15,8	11,2	89,1	81,2	7,9-	8,9-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 343,8	1 307,3	1 322,4	7 712,6	8 207,9	495,3+	6,4+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	2 015,0	1 884,4	1 862,5	11 754,0	11 459,6	294,6-	2,5-
	VERSAND	1 007,3	857,4	842,3	5 288,9	5 195,7	89,2-	1,7-
	ZUSAMMEN	4 379,6	4 064,9	4 038,4	24 844,7	24 948,2	103,5+	0,4+
DURCHGANGSVERKEHR	—	918,9	727,7	742,7	4 462,4	4 467,2	4,8+	0,1+
	GESAMTVERKEHR	5 298,5	4 792,6	4 781,1	29 307,1	29 415,4	108,3+	0,4+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 289,4	2 065,0	2 028,2	12 880,1	12 701,5	178,5-	1,4-

## GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	847 684	616 815	575 672	4 020 378	4 065 411	45 033+	1,1+
ANDERE NAHRUNGS- UND FÜTTERMITTEL	945 910	1 021 686	930 619	6 067 295	6 191 914	104 619+	1,7+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	2 289 963	2 109 297	1 969 739	13 724 835	13 504 792	220 043-	1,6-
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	3 885 223	3 472 601	3 551 114	22 308 525	22 328 592	20 067+	0,1+
ERZE UND METALLABFÄLLE	3 674 416	3 625 172	3 483 431	21 536 180	21 772 549	236 369+	1,1+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1 274 168	1 015 471	1 063 882	6 970 459	6 301 696	668 763-	9,6-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	6 314 652	5 258 623	5 672 298	30 195 460	30 066 100	129 360-	0,4-
DUENGMITTEL	497 957	468 789	500 068	3 354 374	3 604 588	250 214+	7,5+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 273 201	1 233 900	1 216 121	8 045 487	7 631 178	414 309-	5,1-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	138 799	136 931	127 756	754 311	760 354	6 043+	0,8+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	223 816	227 338	191 466	1 316 999	1 194 857	122 142-	9,3-
INSGESAMT	21 165 789	19 184 623	19 282 166	118 314 303	117 422 031	892 272-	0,8-

## ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,1	3,2	3,0	3,4	3,5	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FÜTTERMITTEL	4,5	5,3	4,8	5,1	5,3	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	10,8	11,0	10,2	11,6	11,5	X	X
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	18,4	18,1	18,4	18,9	19,0	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	17,4	18,9	18,1	18,2	18,5	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	6,0	5,3	5,5	5,9	5,4	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	29,8	27,4	29,4	25,5	25,6	X	X
DUENGMITTEL	2,4	2,4	2,6	2,8	3,1	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,0	6,4	6,3	6,8	6,5	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	1,1	1,2	1,0	1,1	1,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

## 1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK)	E=EMPFANG V=VERSAND	JUNI	MAI	JUNI	JANUAR BIS JUNI			ZU-(+)/BZW ABNAHME(-) JANUAR-JUNI 1992 GEGEN 1991	%
		1991	1992	1992	1991	1992			
		TONNEN							
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		542 680	551 033	518 377	3 524 629	3 683 345	158 716+	4,5+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	92 217	129 407	76 377	582 163	833 672	251 509+	36,9+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	172 789	170 637	198 138	1 112 334	1 038 755	73 579-	6,6-	
	V	103 157	108 640	90 851	963 881	941 952	78 071+	9,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	174 537	142 349	153 041	856 251	768 966	97 285-	11,2-	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 289 963	2 109 297	1 969 739	13 724 935	13 504 792	220 043-	1,6-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 060 193	926 792	829 407	7 155 337	6 749 806	405 531-	5,7-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	736 589	862 756	779 447	3 571 563	4 501 378	929 815+	26,0+	
	V	298 374	150 949	147 313	1 833 139	957 311	875 228-	47,7-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	194 807	168 800	212 372	1 547 796	1 295 697	130 901+	11,2+	
MINERALÖL, -ERZÖL, BENZOL (31-34,83)		4 011 793	3 611 517	3 686 874	23 223 571	23 209 750	13 821-	0,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 324 199	1 270 240	1 333 109	7 239 219	8 180 546	941 327+	13,0+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 106 333	1 724 110	1 697 163	13 108 485	11 096 460	2 012 025-	15,3-	
	V	309 720	352 583	436 184	5 072 273	2 337 921	830 718+	55,1+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	271 481	264 584	220 412	3 688 664	1 594 823	226 159+	16,5+	
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		3 674 416	3 625 172	3 483 431	21 536 180	21 772 549	236 369+	1,1+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	174 691	231 469	219 034	1 178 606	1 286 735	208 129+	19,3+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	3 005 313	2 887 224	2 809 608	17 728 294	17 452 770	275 524-	1,6-	
	V	246 022	330 854	248 085	1 421 269	1 706 416	285 147+	20,1+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	248 390	175 625	206 704	1 308 011	1 326 628	18 617+	1,4+	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		1 175 906	928 948	983 230	6 365 397	5 752 847	612 550-	9,6-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	204 451	162 834	174 793	1 118 883	940 283	178 600-	16,0-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	338 552	284 320	335 552	1 312 831	1 803 878	108 953-	5,7-	
	V	482 386	360 486	357 203	2 537 458	2 319 497	187 861-	7,5-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	150 517	121 308	115 736	326 225	689 189	137 036-	16,6-	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		4 881 483	4 019 756	4 226 658	22 258 673	22 348 560	89 887+	0,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 746 557	1 693 349	1 833 579	8 582 531	9 533 834	951 303+	11,1+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	912 960	752 621	820 708	3 300 477	4 164 577	264 100+	6,8+	
	V	1 923 532	1 380 568	1 413 931	8 821 142	7 748 779	1 072 363-	12,2-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	298 434	193 218	159 280	354 523	301 370	53 153-	5,6-	
STEINE U. A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 156 786	970 080	1 165 041	6 608 478	6 292 321	316 157-	4,8-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	579 904	461 322	558 311	3 199 336	2 378 302	221 034-	6,9-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	184 262	223 856	293 359	1 232 282	1 536 794	244 512+	18,9+	
	V	358 627	256 409	290 856	1 369 374	1 645 439	323 935-	16,4-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	33 993	28 493	21 316	147 486	131 786	15 700-	10,6-	
DUENGMITTEL (71,72)		497 957	468 789	500 068	3 354 374	3 604 588	250 214+	7,5+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	153 975	139 809	139 415	917 579	1 023 236	105 657+	11,5+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	203 910	211 284	198 080	1 508 400	1 656 732	148 332+	9,8+	
	V	95 184	84 482	114 437	722 451	693 536	28 915-	4,0-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	44 888	33 214	48 136	205 944	231 084	25 140+	12,2+	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		829 683	796 746	729 454	5 175 164	4 758 310	416 854-	8,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	260 302	240 294	207 573	1 698 426	1 478 536	219 890-	12,9-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	223 610	216 268	217 566	1 381 956	1 306 797	75 159-	5,4-	
	V	305 535	309 703	273 951	1 852 077	1 736 742	115 335-	6,2-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	40 236	30 481	30 364	242 705	236 235	6 470-	2,7-	
ÜBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		2 105 182	2 103 285	2 019 234	12 543 002	12 494 969	48 033-	0,4-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	441 100	467 389	476 597	2 725 914	2 832 265	106 351+	3,9+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	975 625	1 000 872	971 129	5 970 269	5 939 721	30 548-	0,5-	
	V	503 402	492 750	398 949	2 940 636	2 865 220	75 416-	2,6-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	185 055	142 274	172 559	906 183	857 763	48 420-	5,3-	
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		21 165 789	19 184 623	19 282 166	118 314 303	117 422 091	892 272-	0,8-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	6 037 589	5 722 905	5 848 801	34 397 994	35 937 215	1 539 221+	4,5+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 859 923	8 333 948	8 320 725	51 486 891	50 497 862	989 029-	1,9-	
	V	4 625 939	3 827 424	3 771 520	24 438 630	22 953 413	1 486 217-	6,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	1 642 338	1 300 346	1 341 120	7 990 788	8 033 541	42 753+	0,5+	



1.2 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JUNI 1992  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						E	V	INNER- HALB DEUTSCH- LANDS
		LÖKAL-	WECHSEL-	V = E	E	V				
							VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE			

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	5 025,7	468,0	4 557,7	2 928,6	545,4	103,1	8 602,7	0,9	50,8	61,4
BELGIEN	63,9	5,2	58,7	396,8	243,1	189,4	883,1	-	1,6	1,4
FRANKREICH	11,9	-	11,9	96,0	35,7	40,4	184,0	-	0,2	1,0
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	1,7	-	-	1,7	-	1,7	-
LUXEMBURG	0,6	-	0,6	9,7	3,8	8,7	22,9	-	21,0	8,9
NIEDERLANDE	680,7	78,3	602,4	4 243,9	2 667,1	823,0	8 414,7	0,5	-	1,3
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	1,3	-	1,3	-	-	-
ZUSAMMEN	5 782,7	551,5	5 231,2	7 676,7	3 496,3	1 164,6	18 120,4	1,4	75,2	74,0
BULGARIEN	-	-	-	11,0	14,8	-	25,8	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	9,4	14,4	-	23,8	-	9,3	14,4
OESTERREICH	-	-	-	13,9	37,7	-	51,6	-	-	-
POLEN	3,4	-	3,4	200,2	6,2	3,7	213,4	-	-	0,1
RUMAENIEN	-	-	-	12,5	5,2	-	17,7	-	-	-
SCHWEIZ	53,6	2,5	51,0	296,7	143,9	172,2	666,4	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1,2	-	1,2	43,8	36,8	0,6	82,4	-	-	-
UNGARN	-	-	-	28,1	1,5	-	29,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	8,0	-	8,0	28,5	14,6	-	51,0	-	15,4	9,0
INSGESAMT	5 848,8	554,0	5 294,8	8 320,7	3 771,5	1 341,1	19 282,2	1,4	99,9	97,6

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 148,0	9,4	1 138,6	658,2	166,5	55,5	2 028,2	0,9	10,2	6,0
BELGIEN	16,4	-	16,3	92,4	51,1	101,8	261,7	-	0,1	0,4
FRANKREICH	3,3	-	3,3	36,5	10,1	21,0	71,0	-	-	0,4
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	0,1	-
LUXEMBURG	0,3	-	0,3	2,3	1,5	4,5	8,3	-	-	-
NIEDERLANDE	152,4	1,7	150,8	926,3	539,0	459,3	2 077,0	0,7	15,0	1,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	-	0,1
ZUSAMMEN	1 320,5	11,1	1 309,4	1 715,8	768,3	642,1	4 446,6	1,6	25,4	7,9
BULGARIEN	-	-	-	0,7	0,4	-	1,2	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	0,8	1,2	-	2,1	-	0,8	1,2
OESTERREICH	-	-	-	1,9	6,8	-	8,7	-	-	-
POLEN	0,5	-	0,5	31,5	2,8	2,9	37,7	-	-	0,1
RUMAENIEN	-	-	-	2,2	0,6	-	2,8	-	-	-
SCHWEIZ	10,3	0,1	10,2	80,2	36,5	97,2	224,2	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,3	-	0,3	21,6	22,7	0,5	45,1	-	-	-
UNGARN	-	-	-	4,4	0,3	-	4,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	2,1	-	2,1	3,4	2,7	-	8,1	-	1,9	0,9
INSGESAMT	1 333,6	11,2	1 322,4	1 862,5	842,3	742,7	4 781,1	1,6	28,1	10,1

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	228,4	20,0	249,8	224,7	306,3	538,3	235,8	1 033,3	200,6	97,7
BELGIEN	256,7	9,2	278,5	232,9	210,3	537,4	293,0	-	73,0	261,4
FRANKREICH	278,5	-	278,5	380,2	283,2	520,2	385,5	-	126,0	440,6
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	73,0	-	-	73,0	-	73,0	-
LUXEMBURG	501,0	-	501,0	235,2	398,3	516,0	376,8	-	-	-
NIEDERLANDE	224,0	21,4	250,3	218,3	202,1	558,0	246,8	1 309,0	713,2	110,9
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	73,0	-	73,0	-	-	73,0
ZUSAMMEN	228,3	20,1	250,3	223,5	219,8	551,3	245,4	1 131,9	338,0	106,6
BULGARIEN	-	-	-	65,8	29,6	-	45,0	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	87,5	86,0	-	86,6	-	86,0	86,0
OESTERREICH	-	-	-	140,1	179,0	-	188,5	-	-	-
POLEN	151,3	-	151,3	157,6	443,0	781,6	176,8	-	-	468,0
RUMAENIEN	-	-	-	175,8	115,2	-	158,0	-	-	-
SCHWEIZ	192,3	42,4	199,8	270,2	253,7	564,4	336,4	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	240,6	-	240,6	493,0	615,2	877,5	546,7	-	-	-
UNGARN	-	-	-	155,2	177,6	-	156,3	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	259,7	-	259,7	118,9	184,1	-	159,5	-	122,5	104,0
INSGESAMT	228,0	20,2	249,8	223,8	223,3	553,8	248,0	1 131,9	281,2	103,9

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	118,6	-	118,6	2 928,6	545,4	103,1	3 695,6	0,7	50,8	61,4
DEUTSCHLAND	8,1	-	8,1	414,6	84,7	23,3	530,8	0,1	10,0	12,3
DEUTSCHLAND	68,4	-	68,4	141,6	156,4	226,5	143,6	93,0	197,8	200,0

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LÄNGE DER WST 1)	BEFÖRDERTE GÜTER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GÜTER- VERKEHR- DICHTHE (TKM:WST- LÄNGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLÄN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLÄN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
KM				1 000 T			MILL.		KM	1 000 T	
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	137,1	47,7	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	61,1	99,9	160,0	321,0	105,8	24,5	22,8	76,3	73,4
SAALE	124	-	-	1,1	-	1,1	-	0,1	-	81,1	0,7
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	0,5	15,7	397,6	413,8	65,4	29,7	4,5	71,7	213,4
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	7,2	225,2	232,4	41,9	11,4	1,7	49,2	197,2
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	61,9	61,9	25,3	0,2	0,1	4,0	61,8
UNTERE HAVEL-WST	132	1,4	108,6	44,8	201,7	356,6	42,0	14,2	1,9	40,0	107,9
HAVELKANAL	35	-	-	-	23,9	23,9	7,3	0,8	0,3	35,0	23,9
POTSDAMER HAVEL	30	-	2,9	-	-	2,9	-	0,1	-	24,0	1,8
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HÖHNENAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	1,9	21,4	571,8	595,0	61,5	38,8	4,2	65,2	287,3
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	32,0	0,1
STDER (MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	37,4	30,1	14,4	82,0	14,9	4,5	0,9	54,8	67,1
UNTERTRAVE	21	-	-	-	14,4	14,4	11,3	0,3	0,2	21,0	14,4
ELBE-SEITENKANAL	115	-	30,0	2,1	362,0	394,1	37,9	46,3	4,3	112,4	385,3
ILMENAU	29	-	-	0,5	-	0,5	-	0,0	-	29,0	0,6
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	27,4	363,7	279,2	64,5	724,7	85,0	19,1	3,5	28,3	159,0
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	0,8	-	0,8	-	0,0	-	5,0	0,8
PINNAU	10	-	8,1	-	-	8,1	-	0,1	-	10,0	8,1
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER (ELBE)	51	-	11,8	3,4	-	15,2	0,6	0,5	0,0	31,4	9,4
OSTE	74	-	2,5	2,4	-	4,9	2,4	0,2	0,2	48,2	3,2
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	51,3	51,3	36,0	2,3	1,6	45,0	51,3
NORD-OSTSEE-KANAL	109	12,4	29,2	89,6	31,8	163,0	19,6	4,9	1,3	30,2	45,2
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	10,9	10,9	1,5	1,0	0,1	88,0	10,9
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	599	X	X	X	X	X	X	73,8	13,2	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	5,1	2,6	-	7,7	1,5	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	11,9	19,0	173,7	235,1	439,8	54,9	50,5	6,9	114,9	355,8
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	59,9	269,7	180,1	96,1	605,8	103,6	17,2	3,8	28,5	205,3
HUNTE	25	-	37,8	8,5	-	137,6	243,8	37,3	4,7	19,4	189,0
GEESTE	26	-	-	-	-	51,3	51,3	36,0	1,3	26,0	51,3
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	229,7	61,4	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	143,4	27,1	911,7	1 082,2	333,7	96,0	28,0	88,7	950,0
STICHKANAL OSNABRUECK	15	-	45,8	25,5	-	71,3	6,1	1,0	0,1	13,6	64,8
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	0,4	171,4	151,1	732,8	1 055,7	256,2	88,2	22,1	83,6	741,4
STICHKANAL HANNOVER	11	-	11,2	1,4	-	12,6	5,4	0,1	0,1	10,1	11,6
STICHKANAL MISBURG	3	-	35,0	8,9	-	43,9	7,0	0,1	0,0	2,0	29,3
STICHKANAL HILDESHEIM	15	-	16,1	65,6	-	81,7	36,3	1,1	0,4	13,1	71,5
STICHKANAL SALZGITTER	18	-	133,6	80,6	-	214,2	28,7	3,5	0,4	16,5	196,2
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	64,4	104,8	584,0	753,2	128,7	39,7	10,2	52,7	378,3
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	337,0	142,7	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	40,4	9,4	-	49,8	32,5	0,4	0,3	9,0	37,3
RHEIN-HERNE-KANAL	49	15,8	349,3	562,7	1 106,3	2 033,1	745,8	78,4	29,8	38,6	1 600,6
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	184,4	213,1	838,5	1 236,0	662,7	82,3	34,5	50,4	1 037,8
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	446,1	60,6	-	506,7	246,9	15,1	7,3	29,9	322,1
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	407,7	101,3	1 284,4	1 733,4	666,7	13,6	4,9	7,6	647,3
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	144,8	13,8	1 120,2	1 278,8	423,5	106,1	35,7	89,0	1 220,1
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	159,9	76,3	273,5	509,8	224,8	26,2	9,8	51,3	249,2
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	8,7	148,6	23,9	222,3	403,4	255,1	16,2	10,0	40,2	306,3
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	317,3	317,3	227,4	4,1	3,0	13,0	111,8
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	58,3	26,7	148,9	234,0	127,5	14,4	7,5	61,3	205,0
EMS-JADE-KANAL	72	-	2,5	-	-	2,5	-	0,1	-	22,0	0,8
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3 881,0	2 447,4	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	62,3	295,4	705,0	1 062,6	824,7	35,7	28,9	33,6	687,0
RHEIN, STRASSB.-NEUBOH.	59	-	200,5	495,4	2 203,8	2 900,8	1 578,7	147,7	85,5	50,9	2 504,2
RHEIN, NEUBOH.-MANNHEIM	83	345,7	1 227,9	957,7	2 948,7	5 480,0	2 632,2	230,6	149,6	59,0	3 501,4
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	37,4	696,7	100,1	4 739,1	5 573,3	3 023,8	399,3	234,3	71,7	4 340,6
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	16,0	361,3	326,3	5 621,9	6 325,5	4 133,9	739,8	480,0	117,0	5 399,9
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	92,2	30,2	1 109,9	1 232,3	931,9	274,6	214,0	222,9	1 194,8
SAAR, VDELKL.-SAARGEM.	40	-	-	30,8	-	30,8	14,6	0,5	0,2	16,0	12,3
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	266,3	10,3	-	276,7	149,4	16,3	8,8	58,9	271,7
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	224,6	3 872,4	1 700,2	6 057,9	11 855,1	7 888,6	853,3	581,0	72,0	6 666,8
RHEIN, ORSOY-NL. GRENZE	72	6,0	102,6	1 193,6	10 498,1	11 800,3	8 740,8	772,7	578,2	65,5	10 731,3
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	12,3	2,5	-	14,9	8,7	0,1	0,1	9,6	14,2

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET  WASSERSTRASSE	LAEENGE DER WST 1)  KM	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHR- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN			
		V=E	HAEFEN	ANDER	WST							
		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T	
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	187,2	54,7	-	241,9	43,2	18,3	3,1	75,8	158,1	
MAIN, MDK-HUERZBURG	141	136,1	124,5	51,7	235,0	547,3	81,3	48,1	7,6	87,9	341,2	
MAIN, HUERZBURG-ASCHBG.	167	61,5	161,9	99,1	354,9	677,3	137,9	71,9	15,0	106,1	430,4	
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	200,4	88,3	555,9	844,6	311,5	25,9	7,1	30,6	630,9	
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	10,7	597,3	39,0	808,5	1 515,5	550,6	44,6	16,7	29,4	1 144,2	
NECKAR	201	14,7	866,5	214,9	-	1 096,1	264,5	141,4	37,3	129,0	703,6	
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	23,7	19,0	X	X	
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	30,0	56,4	59,2	-	145,6	92,2	1,5	1,0	10,1	35,1	
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	18,2	4,6	115,6	138,4	112,2	15,0	12,0	108,5	121,1	
DONAU, VILSH.-DEST.GR.	47	-	15,3	4,5	138,4	168,2	139,5	7,2	5,9	43,0	153,8	
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	15,6	3,3	X	X	
BERLINER HAVEL	27	-	29,8	5,4	360,2	395,5	144,2	5,8	1,9	14,7	214,6	
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	5,9	15,7	13,6	157,7	192,9	65,7	1,4	0,7	7,1	114,1	
SPREE-ODER-WST	33	0,3	236,8	36,8	111,9	385,9	81,0	5,1	0,5	13,2	153,9	
TELTON-KANAL	39	-	17,4	2,2	32,5	62,1	7,2	1,6	0,1	25,2	40,1	
WESTHAFENKANAL	3	-	23,5	92,9	-	106,4	17,3	0,1	0,0	1,1	37,7	
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LANDWEHRKANAL	11	-	1,7	1,2	12,7	15,6	-	0,0	-	1,0	1,5	
NEUKOELLNER KANAL	4	-	10,5	0,8	12,7	24,0	7,0	0,1	0,0	2,6	15,5	
MUEGGELSPREE	12	-	0,7	-	-	0,7	-	0,0	-	2,0	0,1	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	111,0	111,0	18,5	1,6	0,2	14,5	34,9	
GEBIET BRANDENBURG	302	X	X	X	X	X	X	22,4	17,5	X	X	
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	2,2	199,3	201,5	172,6	16,1	14,1	79,8	193,7	
HOH.-FRIEDRICHSTH WST	56	-	22,2	7,3	24,0	53,4	31,5	2,2	1,5	40,8	38,9	
ORANIENBURGER KANAL	8	-	1,8	-	-	1,8	-	0,0	-	6,0	1,4	
VELTENER STICKKANAL	3	-	23,3	0,4	-	23,7	22,2	0,1	0,1	3,0	23,7	
RUPPENER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TORNOWSEE, ROTTSTIEFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE HAVEL-WST	98	-	4,4	-	0,3	4,7	-	0,1	-	24,5	1,2	
MUEPITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	32,0	0,3	
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FINDWINKANAL	32	-	0,9	2,0	-	2,8	1,7	0,0	0,0	12,0	1,1	
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPREE-ODER-WST	83	-	1,4	5,5	17,1	23,9	11,3	1,8	0,9	74,5	21,5	
DAHME-WST	25	-	5,1	67,4	7,3	79,8	3,7	0,5	0,0	6,3	20,0	
TELPITZER GEWAESSER	18	-	2,2	5,7	-	7,8	-	0,1	-	9,0	3,9	
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	2,2	2,0	-	4,2	-	0,0	-	5,0	1,4	
SCHIFFBARE LUECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ODER	162	-	-	0,1	32,6	32,7	20,5	1,5	0,9	45,6	9,2	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,8	0,7	X	X	
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	12,7	12,7	11,5	0,4	0,3	29,0	12,7	
PEENESTROM	62	-	-	0,8	0,3	1,0	0,8	0,0	0,0	28,7	0,5	
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PEENE	99	-	10,2	1,5	-	11,6	10,7	0,1	0,1	10,1	1,2	
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WARRNOW U. UNTERWARRNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	10,9	10,9	9,7	0,3	0,3	28,4	10,7	
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	23,0	0,3	
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	
NORDERL. STRALSUND. FAHRW	41	-	0,3	-	-	0,3	-	0,0	-	22,4	0,1	
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2)						3)	3)					
GESAMTVERKEHR	7349	X	X	X	X	19 282,2	10 679,5	4 781,1	2 752,9	248,0	X	
DAR. INTERN. DURCHG.VERK.	X	X	X	X	X	1 341,1	1 238,1	742,7	687,2	553,8	X	

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER EINZELNEN WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSAEHNIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

1.4 GUETERUMSCHLAG IM JUNI 1992 NACH WASSERSTRASSEGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSEGEBIET HAFEN	JUNI 1991	JUNI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		%	1991	1992		%
	TONNEN									
ELBEGEBIET	1 480 564	698 397	574 400	1 272 797	207 767-	14,0-	8 604 469	9 178 902	574 433+	6,7+
DAR. :AKEN	17 470	1 263	1 426	2 689	14 781-	84,6-	113 730	130 006	16 276+	14,3+
BARBY	337	-	-	-	337-	100,0-	3 894	301	3 583-	92,3-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	38 044	10 333	33 510	43 843	5 799+	15,2+	234 471	282 824	48 353+	20,6+
BRUNSBUETTTEL	164 668	23 746	101 441	125 187	39 481-	24,0-	894 382	864 075	30 307-	3,4-
DEETZ	98 277	97 021	97 021	97 021	1 256-	1,3-	389 427	480 113	90 686+	23,3+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	1 375	549	302	851	1 524-	38,1-	20 158	35 392	15 234+	75,6+
HAMBURG	756 983	368 610	306 495	675 105	81 878-	10,8-	4 604 369	4 862 887	258 518+	5,6+
KIEL	22 128	6 861	3 012	9 873	12 255-	55,4-	169 832	111 278	58 554-	34,5-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	43 151	19 862	23 289-	54,0-
LUEBECK	45 313	32 543	8 454	40 997	4 316-	9,5-	240 737	257 694	16 907+	7,0+
MAGDEBURG	131 792	57 359	21 178	78 537	53 255-	40,4-	503 325	529 856	26 531+	5,3+
NIEGRIPP	4 049	-	14 660	14 660	10 611+	262,1+	7 938	96 560	88 622+	*
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	1 217	-	1 217-	100,0-
POTS DAM	7 613	2 263	-	2 263	5 350-	70,3-	36 819	64 318	27 499+	74,7+
RIESA	9 659	751	1 360	2 111	7 548-	78,1-	63 558	33 101	30 457-	47,9-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	2 021	-	2 267	2 267	246+	12,2+	23 170	23 582	412+	1,8+
TORG AU	316	-	-	-	316-	100,0-	4 327	8 204	3 877+	89,6+
WITTENBERGE	850	486	-	486	364-	42,8-	19 218	17 867	1 351-	7,0-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	3 164	-	3 164-	100,0-
WESEREGEBIET	935 430	463 315	380 738	844 053	91 377-	9,8-	5 246 235	5 605 224	358 989+	6,8+
DAR. :BRAKE	83 094	13 826	62 866	76 692	6 402-	7,7-	432 749	568 604	135 855+	31,4+
BREMEN	372 247	245 634	136 272	381 906	9 659+	2,6+	2 223 045	2 412 682	189 637+	8,5+
BREMERHAVEN	85 444	46 360	27 021	72 381	13 063-	15,3-	464 007	441 173	22 834-	4,9-
NORDENHAM	74 779	9 142	30 519	39 661	35 118-	47,0-	448 275	615 429	167 154+	37,3+
OLDENBURG	126 916	97 774	5 542	103 316	23 600-	18,6-	714 166	642 097	72 069-	10,1-
MITTELLANDKANALGEBIET	1 289 329	621 216	553 020	1 174 236	115 033-	8,9-	6 653 768	6 751 085	97 317+	1,5+
DAR. :BRAUNSCHEWIG	60 101	24 104	29 269	53 373	6 728-	11,2-	376 998	374 994	2 004-	0,5-
BUELS-TRINGEN	35 861	5 433	33 519	38 952	3 091+	8,6+	110 139	207 543	97 404+	88,4+
HALDENSLIBEN	68 116	11 536	52 379	63 915	4 201-	6,2-	326 046	264 699	61 346-	18,8-
HANNOVER	90 261	47 748	24 080	71 828	18 433-	20,4-	458 383	605 259	146 876+	32,0+
HILDESHEIM	79 320	15 207	50 265	65 472	13 848-	17,5-	347 074	395 006	47 932+	13,8+
MISBURG	42 958	34 997	8 586	43 683	725+	1,7+	197 604	199 378	1 774+	0,9+
OSNABRUECK	94 913	45 797	32 488	78 285	16 628-	17,5-	434 809	414 211	20 598-	4,7-
PEINE	25 423	20 089	14 119	34 208	8 785+	34,6+	167 139	138 075	29 064-	17,4-
SALZGITTEP-BEDDINGEN	250 471	133 597	89 077	222 674	27 797-	11,1-	1 244 520	1 239 707	4 813-	0,4-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	2 937 720	1 965 474	1 203 810	3 169 284	231 564+	7,9+	16 670 820	18 446 575	1 775 755+	10,7+
DAR. :BOTTRUP	7 069	1 421	5 158	6 579	490-	6,9-	63 595	65 002	1 407+	2,2+
CASTROP-RAUXEL	57 314	41 216	37 829	79 045	21 731+	37,3+	330 001	422 025	92 024+	27,9+
DORSTEN (HERVEST)	47 458	6 428	38 813	45 241	2 217-	4,7-	291 819	313 747	21 928+	7,5+
DORTMUND	411 899	407 673	154 347	562 020	150 121+	36,4+	2 510 198	2 739 476	229 278+	9,1+
EMDEN	93 990	59 824	9 912	69 736	24 254-	25,8-	462 214	474 469	12 255+	2,7+
ESSEN	256 561	117 437	149 655	267 092	10 531+	4,1+	1 528 345	1 690 759	162 414+	10,6+
GELSENKIRCHEN	375 197	163 654	332 861	496 515	121 318+	32,3+	1 758 136	2 713 432	955 296+	54,3+
HAMM	291 007	255 409	22 010	277 419	13 588-	4,7-	1 577 448	1 514 302	63 146-	4,0-
HAMM-BOSSENDORF	171 924	-	102 129	102 129	69 795-	40,6-	851 792	840 567	11 225-	1,3-
HERNE	21 766	17 811	19 586	37 397	15 631+	71,8+	118 787	228 179	109 392+	92,1+
LEER	66 455	60 209	8 658	68 867	2 412+	3,6+	370 507	378 781	8 274+	2,2+
LUENEN	89 226	51 820	19 489	71 309	17 917-	20,1-	406 676	441 581	34 905+	8,6+
MARL-BRASSERT	135 612	84 796	47 325	132 120	3 492-	2,6-	778 612	693 837	84 775-	10,9-
MUELHEIM/RUHR	74 037	40 416	18 187	58 603	15 434-	20,8-	363 812	403 824	40 012+	11,0+
MUENSTER	100 954	87 171	2 404	89 575	11 379-	11,3-	644 447	579 422	65 025-	10,1-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	40 145	38 363	1 040	39 403	742-	1,8-	388 199	543 112	154 913+	39,9+
WANNE-EICKEL	94 044	3 481	52 144	55 625	38 419-	40,9-	548 141	431 802	116 339-	21,2-
RHEINGEBIET	17 522 624	9 885 121	6 815 225	16 700 346	822 278-	4,7-	99 463 318	98 529 299	934 019-	0,9-
DAR. :ANDERNACH	225 599	68 100	115 535	183 635	41 964-	18,6-	1 420 595	1 114 029	306 566-	21,6-
ASCHAFFENBURG	125 193	114 064	6 923	120 987	4 206-	3,4-	645 884	673 698	27 814+	4,3+
BAMBERG	77 376	60 641	18 570	79 211	1 835+	2,4+	455 086	453 295	1 791-	0,4-
BINGEN	58 248	49 253	927	50 180	8 068-	13,9-	319 963	291 350	28 613-	8,9-
BREITSACH	125 766	29 952	102 820	132 772	7 006+	5,6+	491 982	636 278	144 296+	29,3+
BROHL	38 719	2 552	18 475	21 027	17 692-	45,7-	171 765	134 954	36 811-	21,4-
DUESSELDORF	243 707	157 956	40 315	198 271	45 436-	18,6-	1 480 688	1 243 610	237 078-	16,0-
DUISBURGER HAEFEN	4 235 717	2 785 007	942 054	3 727 061	508 656-	12,0-	25 339 431	23 662 965	1 676 466-	6,6-
DAR. :HOMBURG	139 145	35 842	74 892	110 734	28 411-	20,4-	933 156	1 716 349	276 807+	27,9+
RHEINHAUSEN	229 338	162 955	37 561	200 516	28 822-	12,6-	1 381 271	1 171 725	209 546-	15,2-
WALSUM	181 150	36 841	148 324	185 165	4 015+	2,2+	1 180 224	1 216 493	36 269+	3,1+

1.4 GUETERUMSCHLAG IM JUNI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	JUNI 1991	JUNI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1992 GEGEN 1991	
		EMPfang	VERSAND	ZUSAMMEN	%	1991	1992	TONNEN	%	
										TONNEN
EMMERICH	63 850	34 440	6 242	40 682	23 168-	36,3-	350 398	298 326	52 072-	14,9-
FRANKFURT	533 334	308 845	131 098	439 943	93 391-	17,5-	2 951 543	2 587 880	363 663-	13,0-
GERNSHEIM	92 812	84 211	8 654	92 865	53+	0,1+	452 019	467 203	15 184+	3,4+
GUSTAVSBURG	34 439	25 289	4 810	30 099	4 340-	12,6-	191 083	132 231	58 852-	30,8-
HANAU	143 952	68 802	73 714	142 516	1 436-	1,0-	867 182	830 937	36 245-	4,2-
HEILBRUNN	515 204	309 017	169 610	478 627	36 577-	7,1-	2 663 199	3 049 490	386 291+	14,5+
KARLSRUHE	981 065	422 327	523 458	945 785	35 280-	3,6-	5 596 240	5 914 737	318 497+	5,7+
KEHL	236 794	184 643	53 597	238 240	1 446+	0,6+	1 292 661	1 273 698	18 963-	1,5-
KOBLENZ	99 124	110 238	4 452	114 690	15 566+	15,7+	769 270	666 204	103 066-	13,4-
KOELN	878 085	343 174	431 074	774 248	103 837-	11,8-	5 202 947	4 786 545	416 402-	8,0-
KREFELD-UERDINGEN	287 246	203 962	63 828	267 790	19 456-	6,8-	1 806 756	1 828 311	21 555+	1,2+
LAHNSTEIN	29 869	24 065	1 760	25 825	4 044-	13,5-	194 201	204 886	10 685+	5,5+
LEVERKUSEN	130 082	112 370	34 157	146 527	16 445+	12,6+	883 167	915 873	32 706+	3,7+
LUDWIGSHAFEN	650 326	468 316	220 064	688 380	38 054+	5,9+	4 182 553	4 256 173	73 620+	1,8+
MAINZ	340 072	254 003	70 167	324 170	15 902-	4,7-	1 904 359	1 912 005	7 646+	0,4+
MANNHEIM	672 415	451 562	129 566	581 128	91 287-	13,6-	4 030 240	3 834 808	195 432-	4,8-
NEUSS	318 446	243 066	109 809	352 875	34 429+	10,8+	2 272 845	2 354 204	81 359+	3,6+
NEUWIED	91 490	53 894	30 284	84 178	7 312-	8,0-	389 894	400 625	10 731+	2,8+
NUERNBERG	59 683	56 870	16 580	73 450	13 767+	23,1+	391 176	418 537	27 361+	7,0+
OFFENBACH	87 529	75 698	9 869	85 567	1 962-	2,2-	616 388	499 995	116 393-	18,9-
ORSY	154 705	151 281	33 674	184 955	30 250+	19,6+	305 767	874 602	31 165-	3,4-
RHEINBERG-OSSENBERG	112 490	10 191	105 617	115 808	3 318+	2,9+	870 178	849 877	20 301-	2,3-
SAARLOUIS-DILLINGEN	373 295	265 023	63 213	328 236	45 059-	12,1-	2 049 047	2 006 421	42 626-	2,1-
SCHWEINFURT	55 623	52 838	5 222	58 060	2 437+	4,4+	333 147	339 365	6 218+	1,9+
SPEYER	82 274	63 656	48 778	112 434	30 160+	36,7+	503 248	500 662	2 586-	0,5-
STUTTGART	151 945	140 110	26 782	166 892	14 947+	9,8+	829 756	939 442	109 686+	13,2+
WETL	30 264	21 096	491	21 577	8 687-	28,7-	169 795	220 173	50 378+	29,7+
WESL	54 189	37 753	30 431	68 184	14 025+	25,9+	356 682	304 112	52 580-	14,7-
WESSELING	304 758	74 327	311 306	385 633	80 875+	26,5+	1 676 274	1 910 384	234 110+	14,0+
WIESBADEN	106 939	137 698	-	137 698	30 759+	28,8+	549 223	534 553	14 670-	2,7-
WORMS	99 016	65 828	17 434	83 262	15 754-	15,9-	514 555	519 835	5 280+	1,0+
WUERZBURG	55 304	45 194	10 680	55 874	30-	0,1-	355 853	425 757	69 904+	19,6+
DONAUGEBIET	289 204	119 885	116 072	235 957	53 247-	18,4-	1 592 286	1 476 005	116 281-	7,3-
DAR.:REGENSBURG	139 826	42 791	66 529	109 320	30 506-	21,8-	765 549	780 433	14 884+	1,9+
GEBIET BERLIN	661 120	342 328	123 075	465 403	195 717-	29,6-	4 089 564	3 826 070	263 494-	6,4-
DAR.:B.-ALTE SPREE	155 316	78 253	4 267	82 520	72 796-	46,9-	835 128	794 092	41 036-	4,9-
B.-CHARLOTTENBURG	57 124	17 936	1 465	19 461	37 663-	65,9-	270 696	223 915	46 781-	17,3-
B.-MASELAKEKANAL	9 657	7 497	355	7 852	1 805-	18,7-	45 793	30 120	15 673-	34,2-
B.-OBERHAFFEN NEUK.	10 692	4 249	-	4 249	6 443-	60,3-	59 471	45 471	13 000-	21,9-
B.-OSTHAFFEN	31 662	14 313	-	14 313	17 349-	54,8-	77 708	59 865	17 843-	23,0-
B.-RUHLBENER ALTARM	40 065	46 559	2 103	48 662	8 597+	21,5+	286 499	361 092	74 593+	26,0+
B.-RUMMELSBURG	54 890	48 386	2 091	50 477	4 413-	8,0-	868 704	610 306	258 398-	29,7-
B.-SUEDHAFFEN	21 023	13 087	4 952	18 039	2 984-	14,2-	124 537	260 365	135 828+	109,1+
B.-UNTERHAFFEN NEUK.	10 032	6 224	5 020	11 244	1 212+	12,1+	53 022	63 179	10 157+	19,2+
B.-WESTHAFFEN	107 035	23 510	92 834	116 344	9 309+	8,7+	578 648	584 795	6 147+	1,1+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	179 574	63 331	94 354	157 685	21 889-	12,2-	1 499 798	1 214 971	284 827-	19,0-
DAR.:EISENHUETTENSTADT	68 118	1 372	2 032	3 404	64 714-	95,0-	240 426	75 858	164 768-	68,5-
HOEHNSAATEN	11 281	-	11 834	11 834	553+	4,9+	89 773	19 895	69 878-	77,8-
KOENIGS-MUSTERHAUSEN	45 185	5 118	41 355	46 473	1 288+	2,9+	890 560	645 998	244 562-	27,5-
NIEDERLEHME	1 321	-	24 144	24 144	22 823+	*	92 729	118 509	26 780+	27,8+
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	5 318	-	5 318-	100,0-
SCHMEDT	3 143	22 171	2 937	25 108	21 965+	698,9+	25 135	120 862	95 727+	380,9+
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	13 381	10 459	-	10 459	2 922-	21,8-	57 429	78 095	20 666+	36,0+
DAR.:ANLAKAM JARMEN	12 239	10 171	-	10 171	2 068-	16,9-	44 529	67 875	23 346+	52,4+
	-	-	-	-	-	-	701	3 431	2 730+	389,4+
INSGESAMT	25 308 946	14 169 526	9 860 694	24 030 220	1 278 726-	5,1-	143 877 687	145 106 226	1 228 539+	0,9+

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBEIT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1991	MAI 1992	JUNI 1992	JANUAR BIS JUNI		ZU-(+)BZH. ABNAHME(-) JANUAR-JUNI 1992 GEGEN 1991	
				1991	1992	ABSOLUT	%

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	5 770 599	5 523 444	5 621 859	32 389 611	34 164 911	1 775 300+	5,5+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	571 810	619 485	552 056	3 195 223	3 309 073	113 850+	3,6+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 198 789	4 903 959	5 069 803	29 194 388	30 855 838	1 661 450+	5,7+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	8 799 578	8 222 839	8 200 662	51 251 398	49 955 353	1 296 045-	2,5-
	VERSAND	4 596 875	3 763 440	3 713 575	24 179 318	22 615 757	1 563 561-	6,5-
	ZUSAMMEN	19 167 052	17 509 723	17 536 196	107 820 327	106 736 021	1 084 306-	1,0-
DURCHGANGSVERKEHR	—	x	x	x	x	x	x	x
	GESAMTVERKEHR	19 167 052	17 509 723	17 536 196	107 820 327	106 736 021	1 084 306-	1,0-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	8 987 090	8 239 978	8 222 254	50 000 448	49 638 817	361 631-	0,7-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 322,7	1 289,6	1 302,5	7 592,1	8 083,1	491,0+	6,5+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	13,5	13,8	11,2	77,0	75,4	1,6-	2,1-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 309,2	1 275,8	1 291,4	7 515,1	8 007,7	492,6+	6,6+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	2 003,3	1 860,6	1 842,9	11 686,8	11 349,0	337,8-	2,9-
	VERSAND	996,1	824,3	812,3	5 163,8	5 026,4	137,4-	2,7-
	ZUSAMMEN	4 322,1	3 974,5	3 957,7	24 442,7	24 458,4	15,8+	0,1+
DURCHGANGSVERKEHR	—	x	x	x	x	x	x	x
	GESAMTVERKEHR	4 322,1	3 974,5	3 957,7	24 442,7	24 458,4	15,8+	0,1+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	2 146,5	1 937,6	1 922,1	12 051,3	11 936,1	115,3-	1,0-

GESAMTBEFORDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	467 742	457 678	401 273	3 108 908	3 185 680	76 772+	2,5+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	854 084	939 453	825 380	5 675 435	5 773 359	97 924+	1,7+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	2 003 556	1 856 413	1 700 262	11 439 884	11 483 931	44 047+	0,4+
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	3 605 873	3 164 392	3 289 935	20 880 091	20 537 694	342 397-	1,6-
ERZE UND METALLABFAELLE	3 396 760	3 415 432	3 257 804	20 033 386	20 268 032	234 645+	1,2+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	1 082 926	872 691	925 686	5 904 461	5 466 524	437 937-	7,4-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	5 791 106	4 882 654	5 254 169	28 261 424	27 770 505	490 919-	1,7-
DUENGMittel	450 199	416 344	443 977	3 075 495	3 288 700	213 205+	6,9+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 191 151	1 175 291	1 147 708	7 561 854	7 173 474	388 380-	5,1-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	111 913	118 398	114 029	627 684	662 811	35 147+	5,6+
BESONDERE TRANSPORTGUETER	211 742	210 377	176 173	1 251 725	1 125 311	126 414-	10,1-
INSGESAMT	19 167 052	17 509 723	17 536 196	107 820 327	106 736 021	1 084 306-	1,0-

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	2,4	2,6	2,3	2,9	3,0	x	x
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	4,5	5,4	4,7	5,3	5,4	x	x
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	10,5	10,6	9,7	10,6	10,8	x	x
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	18,8	18,1	18,8	19,4	19,2	x	x
ERZE UND METALLABFAELLE	17,7	19,5	18,6	18,6	19,0	x	x
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	5,6	5,0	5,3	5,5	5,1	x	x
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	30,2	27,9	30,0	26,2	26,0	x	x
DUENGMittel	2,3	2,4	2,5	2,9	3,1	x	x
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,2	6,7	6,5	7,0	6,7	x	x
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6	x	x
BESONDERE TRANSPORTGUETER	1,1	1,2	1,0	1,2	1,1	x	x
INSGESAMT	100	100	100	100	100	x	x

2 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

FRÜHERES BUNDESGBIET

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK)	E=EMPFANG V=VERSAND	JUNI 1991	MAY 1992	JUNI 1992	JANUAR BIS JUNI			ZU-(+)/BZH. ABNAHME(-) JANUAR-JUNI 1992 GEGEN 1991	%
					1991		1992		
					TONNEN				
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		365 729	394 238	347 832	2 632 629	2 818 656	186 027+	7,1+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	89 803	124 969	75 677	669 774	917 887	248 113+	37,0+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	172 789	170 837	198 108	1 112 334	1 038 755	73 579-	6,6-	
	V	103 157	98 632	74 047	850 521	862 014	11 493+	1,4+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 003 556	1 856 413	1 700 062	11 439 884	11 483 931	44 047+	0,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	988 698	859 327	784 516	6 082 316	6 088 932	6 676+	0,1+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	716 484	847 515	769 574	3 525 166	4 441 095	915 929+	26,0+	
	V	298 374	149 571	145 972	1 832 402	953 844	878 558-	47,9-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
MINERALÖL, -ERZÖL, BENZOL (31-34,83)		3 732 284	3 303 282	3 425 695	21 792 268	21 417 827	374 441-	1,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 316 231	1 228 084	1 292 342	7 176 580	7 984 941	808 361+	11,3+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 106 333	1 722 615	1 697 169	13 108 485	11 094 965	2 013 520-	15,4-	
	V	309 720	352 583	436 184	1 507 203	2 337 921	830 718+	55,1+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		3 396 760	3 415 432	3 257 804	20 033 386	20 268 032	234 646+	1,2+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	153 041	226 375	217 581	973 024	1 259 978	286 954+	29,5+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	2 998 823	2 887 224	2 809 422	17 705 405	17 451 544	253 861-	1,4-	
	V	244 896	301 833	230 801	1 354 957	1 556 510	201 553+	14,9+	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		1 008 462	801 111	864 866	5 448 990	5 026 839	422 151-	7,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	200 344	162 081	174 527	1 096 142	938 188	157 954-	14,4-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	338 552	284 320	335 317	1 903 389	1 801 397	101 992-	5,4-	
	V	469 566	354 710	355 022	2 449 459	2 287 254	162 205-	6,6-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		4 520 975	3 749 990	3 970 833	21 000 857	20 958 600	42 257-	0,2-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 712 774	1 659 938	1 792 922	8 370 890	9 244 484	873 594+	10,4+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	885 592	703 484	765 388	3 810 802	3 965 305	155 103+	4,1+	
	V	1 922 609	1 380 568	1 412 523	8 819 165	7 748 211	1 070 954-	12,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
STEINE U A ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 018 616	893 644	1 028 867	5 999 927	5 535 873	464 054-	7,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	478 351	438 290	479 574	2 804 156	2 518 647	285 509-	10,2-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	183 543	201 134	261 916	1 287 260	1 387 338	100 078+	7,8+	
	V	356 722	254 220	287 377	1 908 511	1 629 888	278 623-	14,6-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
DUENGMITTEL (71,72)		450 199	416 944	443 977	3 075 495	3 288 700	213 205+	6,9+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	153 280	138 374	139 415	897 712	1 015 046	117 334+	13,1+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	203 287	195 994	191 591	1 476 783	1 584 196	107 413+	7,3+	
	V	93 632	82 576	112 971	701 000	689 458	11 542-	1,6-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		789 447	766 265	699 090	4 929 841	4 520 103	409 738-	8,3-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	260 302	240 294	207 573	1 698 426	1 478 536	219 890-	12,9-	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	223 610	216 268	217 566	1 381 406	1 306 454	74 952-	5,4-	
	V	305 535	309 703	273 951	1 850 009	1 735 113	114 896-	6,2-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
ÜBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		1 881 024	1 912 404	1 797 170	11 467 050	11 417 460	49 590-	0,4-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	417 775	445 712	467 732	2 620 591	2 718 212	97 621+	3,7+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	970 585	987 648	954 611	5 940 368	5 883 704	56 664-	1,0-	
	V	492 664	479 044	384 827	2 906 091	2 815 544	90 547-	3,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		19 167 052	17 509 723	17 538 196	107 820 327	106 736 021	1 084 306-	1,0-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 770 599	5 523 444	5 621 859	32 389 611	34 164 911	1 775 300+	5,5+	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	8 799 578	8 222 839	8 200 662	51 251 398	49 955 353	1 296 045-	2,5-	
	V	4 596 875	3 763 440	3 713 675	24 179 318	22 615 757	1 563 561-	6,5-	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	

2.2 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JUNI 1992  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRÜHERES BUNDESGBIET

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE								
V = E			E	V	V = E	E	V			

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	4 799,9	466,0	4 333,9	2 896,9	525,4	X	8 222,3	0,9	50,8	61,4
BELGIEN	63,9	5,2	58,7	396,2	241,2	X	701,3	-	1,6	1,4
FRANKREICH	11,9	-	11,9	96,0	35,2	X	143,1	-	0,2	1,0
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	1,7	-	X	1,7	-	-	-
LUXEMBURG	0,6	-	0,6	9,7	3,8	X	14,2	-	-	-
NIEDERLANDE	680,7	78,3	602,4	4 238,9	2 647,6	X	7 567,2	0,5	21,0	8,9
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	1,3	X	1,3	-	-	1,3
ZUSAMMEN	5 557,0	549,5	5 007,4	7 639,5	3 454,6	X	16 651,0	1,4	75,2	74,0
BULGARIEN	-	-	-	11,0	14,8	X	25,8	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	9,4	14,4	X	23,8	-	9,3	14,4
OESTERREICH	-	-	-	13,9	37,7	X	51,6	-	-	-
POLEN	2,7	-	2,7	18,3	5,0	X	126,0	-	-	0,1
RUMAENIEN	-	-	-	12,5	5,2	X	17,7	-	-	-
SCHWEIZ	53,6	2,5	51,0	296,7	143,9	X	494,2	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,6	-	0,6	42,9	22,0	X	65,5	-	-	-
UNGARN	-	-	-	28,1	1,5	X	29,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	8,0	-	8,0	28,5	14,6	X	51,0	-	15,4	9,0
INSGESAMT	6 621,9	552,1	5 069,8	8 200,7	3 713,7	X	17 536,2	1,4	99,9	97,6

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 117,0	9,3	1 107,7	650,9	154,2	X	1 922,1	0,9	10,2	6,0
BELGIEN	16,4	-	16,3	92,1	50,1	X	158,6	-	0,1	0,4
FRANKREICH	3,3	-	3,3	36,5	9,8	X	49,6	-	-	0,4
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	0,1	-	X	0,1	-	0,1	-
LUXEMBURG	0,3	-	0,3	2,3	1,5	X	4,1	-	-	-
NIEDERLANDE	152,4	1,7	150,8	923,8	528,2	X	1 604,5	0,7	15,0	1,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	0,1	X	0,1	-	-	0,1
ZUSAMMEN	1 289,5	11,0	1 278,4	1 705,7	743,9	X	3 739,1	1,6	25,4	7,9
BULGARIEN	-	-	-	0,7	0,4	X	1,2	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	0,8	1,2	X	2,1	-	0,8	1,2
OESTERREICH	-	-	-	1,9	6,8	X	8,7	-	-	-
POLEN	0,5	-	0,5	22,0	2,1	X	24,6	-	-	0,1
RUMAENIEN	-	-	-	2,2	0,6	X	2,8	-	-	-
SCHWEIZ	10,3	0,1	10,2	80,2	36,5	X	127,0	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,2	-	0,2	21,5	17,8	X	39,5	-	-	-
UNGARN	-	-	-	4,4	0,3	X	4,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	2,1	-	2,1	3,4	2,7	X	8,1	-	1,9	0,9
INSGESAMT	1 302,5	11,2	1 291,4	1 842,9	812,3	X	3 957,7	1,6	28,1	10,1

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	232,7	20,0	255,6	224,7	293,4	X	233,8	1 033,3	200,6	97,7
BELGIEN	256,7	9,2	278,5	232,5	207,7	X	226,2	-	73,0	261,4
FRANKREICH	278,5	-	278,5	380,2	278,1	X	346,7	-	128,0	440,6
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	73,0	-	X	73,0	-	73,0	-
LUXEMBURG	501,0	-	501,0	235,2	398,3	X	291,0	-	-	-
NIEDERLANDE	224,0	21,4	250,3	217,9	189,5	X	212,0	1 309,0	713,2	110,9
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	73,0	X	73,0	-	-	73,0
ZUSAMMEN	232,1	20,1	255,3	223,3	215,3	X	224,6	1 131,9	338,0	106,6
BULGARIEN	-	-	-	65,8	29,6	X	45,0	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	87,5	86,0	X	86,6	-	86,0	86,0
OESTERREICH	-	-	-	140,1	179,0	X	168,5	-	-	-
POLEN	179,5	-	179,5	186,2	428,2	X	195,7	-	-	468,0
RUMAENIEN	-	-	-	175,8	115,2	X	158,0	-	-	-
SCHWEIZ	192,3	42,4	199,8	270,2	253,7	X	257,0	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	304,0	-	304,0	501,6	808,1	X	602,4	-	-	-
UNGARN	-	-	-	155,2	177,6	X	156,3	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	259,7	-	259,7	118,9	184,1	X	159,5	-	122,5	104,0
INSGESAMT	231,7	20,2	254,7	224,7	218,7	X	225,7	1 131,9	281,2	103,9

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	118,3	-	118,3	2 896,9	525,4	X	3 540,6	0,7	50,8	61,4
DEUTSCHLAND	8,1	-	8,1	407,1	81,6	X	486,8	0,1	10,0	12,3
DEUTSCHLAND	68,4	-	68,4	140,5	155,2	X	140,3	93,0	197,8	200,0



2.3 BEFORDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JUNI 1992

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFORDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST	1 000 T				MILL.			
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	173,4	41,3	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	-	65,2	147,8	213,0	76,8	18,5	17,5	86,9	55,4
SAALE	124	-	-	1,0	-	1,0	-	0,1	-	87,0	0,7
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	-	3,2	344,8	354,0	56,6	24,6	4,2	69,4	176,8
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	3,8	197,1	201,0	33,1	10,1	1,4	50,3	174,5
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	49,7	49,7	18,1	0,2	0,1	4,0	49,8
UNTERE HAVEL-WST	132	-	-	40,5	184,7	225,1	33,2	10,8	1,5	48,1	82,1
HAVELKANAL	35	-	-	-	23,1	23,1	6,5	0,8	0,2	35,0	23,1
POTS DAMER HAVEL	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELDENSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENHAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	1,9	20,9	521,6	544,4	61,5	33,9	4,2	62,2	251,0
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	32,0	0,1
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	37,4	30,1	14,4	82,0	14,9	4,5	0,9	54,8	67,1
UNTERTRAVE	21	-	-	-	14,4	14,4	11,3	0,3	0,2	21,0	14,4
ELBE-SEITENKANAL	115	-	30,0	2,1	341,6	373,7	37,9	42,0	4,3	112,3	364,9
ILMENAU	29	-	-	0,5	-	0,5	-	0,0	-	29,0	0,6
ELBE, HBG-SEEGRENZE	120	27,4	363,7	228,3	54,5	673,9	85,0	18,7	3,5	27,8	156,1
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	0,8	-	0,8	-	0,0	-	5,0	0,8
PINNAU	10	-	8,1	-	-	8,1	-	0,1	-	10,0	8,1
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	11,8	3,4	-	15,2	0,6	0,5	0,0	31,4	9,4
OESTE	74	-	2,5	2,4	-	4,9	2,4	0,2	0,2	48,2	3,2
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	48,4	48,4	36,0	2,2	1,6	45,0	48,4
NORD-OSTSEE-KANAL	109	12,4	29,2	89,6	31,8	163,0	19,6	4,8	1,3	30,2	45,2
GIESELKAUKANAL, EIDER	88	-	-	-	10,9	10,9	1,5	1,0	0,1	88,0	10,9
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	599	X	X	X	X	X	X	72,5	13,2	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	5,1	2,6	-	7,7	1,5	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	11,9	19,0	173,7	228,6	433,3	54,9	49,6	6,9	114,5	343,3
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	59,3	269,7	176,6	93,1	599,3	103,6	17,0	3,8	28,3	201,9
HUNTE	25	-	97,8	8,5	137,6	243,8	97,3	4,7	1,6	19,4	189,0
GEESTE	26	-	-	-	48,4	48,4	36,0	1,3	0,9	26,0	48,3
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	202,8	50,6	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	143,4	27,1	836,4	1 006,9	298,7	88,3	24,4	87,7	874,7
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	45,8	25,5	-	71,3	6,1	1,0	0,1	13,6	64,8
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	0,4	171,4	151,1	648,5	971,4	221,2	78,4	18,0	80,7	658,6
STICKKANAL HANNOVER	11	-	11,2	1,4	-	12,6	5,4	0,1	0,1	10,1	11,6
STICKKANAL MISBURG	3	-	35,0	7,0	-	42,0	7,0	0,1	0,0	2,0	29,0
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	16,1	65,1	-	81,2	36,3	1,1	0,4	13,1	71,0
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	133,6	80,6	-	214,2	26,7	3,5	0,4	16,5	196,2
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	47,4	88,9	514,5	650,8	93,7	30,3	7,2	46,6	288,9
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	326,4	137,7	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	40,4	9,4	-	49,8	32,5	0,4	0,3	9,0	37,3
RHEIN-HERNE-KANAL	49	15,8	348,3	559,4	1 056,3	1 979,8	719,8	75,9	28,6	38,3	1 549,1
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	184,4	213,1	819,0	1 216,5	653,7	61,1	34,0	50,2	1 018,2
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	446,1	59,1	-	505,2	246,9	15,1	7,3	29,9	321,1
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	407,7	101,3	1 229,7	1 738,6	640,7	13,3	4,7	7,6	632,0
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	144,8	13,2	1 045,9	1 203,8	388,5	99,7	32,6	82,8	1 145,4
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	159,9	76,3	273,2	509,5	224,8	26,1	9,8	51,3	248,9
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	8,7	148,6	23,9	222,0	403,1	255,1	16,2	10,0	40,2	306,0
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	317,0	317,0	227,4	4,1	3,0	13,0	111,7
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	58,3	26,7	148,9	234,0	127,5	14,4	7,5	61,3	205,0
EMS-JADE-KANAL	72	-	2,5	-	-	2,5	-	0,1	-	22,0	0,8
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3 136,1	1 760,8	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	62,3	295,4	356,2	713,9	487,4	22,1	15,7	31,0	425,5
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	200,5	496,4	1 466,7	2 163,6	885,0	107,6	47,7	49,7	1 823,7
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	345,7	1 227,9	957,7	2 211,5	4 742,9	1 998,5	229,4	92,0	48,4	2 764,2
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	696,7	100,1	4 002,0	4 836,2	2 330,1	331,5	170,5	68,5	3 603,6
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	16,0	361,3	326,3	4 283,6	4 987,2	2 900,1	594,8	345,3	119,2	4 339,8
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	92,2	30,2	505,5	627,9	388,6	129,5	83,6	206,2	535,1
SAAR, VDELKL.-SAARGEM.	40	-	-	30,8	-	30,8	14,6	0,5	0,2	16,0	12,3
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	266,3	10,3	-	276,7	149,4	16,3	8,8	58,9	271,7
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	224,6	3 872,4	1 695,1	4 679,3	10 471,5	6 632,0	681,8	423,1	65,1	5 326,6
RHEIN, ORSOY-NL. GRENZE	72	6,0	102,6	1 193,6	9 101,4	10 403,6	7 475,2	672,4	487,3	64,6	9 339,5
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	12,3	2,5	-	14,8	8,7	0,1	0,1	9,6	14,2

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN			
												V=E
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	187,2	54,7	-	241,9	43,2	18,3	3,1	75,8	158,1	
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	136,1	124,5	51,7	235,0	547,3	81,3	48,1	7,6	87,9	341,2	
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	61,5	161,9	99,1	354,9	677,3	137,9	71,9	15,0	106,1	430,4	
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	200,4	88,3	555,9	844,6	311,5	25,9	7,1	30,6	630,9	
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	10,7	597,3	99,0	808,5	1 515,5	550,6	44,6	16,7	29,4	1 144,2	
NECKAR	201	14,7	866,5	214,9	-	1 096,1	264,5	141,4	37,3	129,0	703,6	
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	23,7	19,0	X	X	
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	30,0	56,4	59,2	-	145,6	92,2	1,5	1,0	10,1	35,1	
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	18,2	4,6	115,6	138,4	112,2	15,0	12,0	108,5	121,1	
DONAU, VILSH.-DEST.GR.	47	-	15,3	14,5	138,4	168,2	139,5	7,2	5,9	43,0	153,8	
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	9,5	2,2	X	X	
BERLINER HAVEL	27	-	29,8	5,4	216,3	251,5	105,9	3,6	1,5	14,5	135,1	
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	5,9	15,7	13,6	40,4	75,6	33,5	0,6	0,3	8,0	50,3	
SPREE-ODER-WST	33	0,3	155,2	18,5	26,0	200,0	46,3	3,1	0,2	15,3	92,6	
TELTOH-KANAL	39	-	17,4	10,8	26,3	54,5	7,2	1,4	0,1	24,9	34,8	
WESTHAEFENKANAL	3	-	23,5	2,5	-	26,0	17,3	0,0	0,0	1,2	10,7	
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LANDWEHRKANAL	11	-	1,7	1,2	8,0	10,9	-	0,0	-	1,0	1,0	
NEUKOELLNER KANAL	4	-	10,5	0,1	8,0	18,6	7,0	0,0	0,0	2,3	10,8	
MUEGGELESPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	55,2	55,2	13,8	0,7	0,1	13,3	16,0	
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	12,9	10,4	X	X	
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	1,3	124,7	126,0	111,4	10,3	9,2	81,6	123,9	
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	4,4	12,7	17,1	10,2	0,8	0,6	49,5	15,2	
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	0,4	-	-	0,4	0,0	0,0	3,0	0,3	
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	76,0	0,2	
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	32,0	0,3	
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FINOWKANAL	32	-	-	1,6	-	1,6	0,4	0,0	0,0	12,0	0,6	
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPREE-ODER-WST	83	-	-	4,5	13,7	19,2	7,9	1,4	0,7	74,5	15,3	
DAHME-WST	25	-	-	24,7	5,7	30,3	-	0,2	-	7,4	9,0	
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	5,7	-	5,7	-	0,1	-	9,0	2,8	
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RUEDEPSDORFER GEWAESSER	15	-	-	0,8	-	0,8	-	0,0	-	5,0	0,3	
SCHIFFHAFEN LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ODER	162	-	-	0,1	0,3	0,3	-	0,0	-	107,7	0,2	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,4	0,3	X	X	
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	1,4	1,4	0,5	0,0	0,0	29,0	1,4	
PEENESTROM	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PEENE	99	-	-	1,4	-	1,4	0,5	0,0	0,0	15,8	0,2	
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	10,6	10,6	9,7	0,3	0,3	29,0	10,6	
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	2) 17 536,2	2) 9 313,9	3 957,7	2 035,6	225,7	X	
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X	

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM JUNI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET	JUNI 1991	JUNI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	TONNEN	%	1991	1992	TONNEN	%
ELBEGEBIET	1 148 625	524 478	477 739	1 002 211	146 414-	12,7-	6 880 135	7 118 646	238 511+	3,5+
DAR.: AKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BARBY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTEL	164 668	23 746	101 441	125 187	39 481-	24,0-	894 362	864 075	30 307-	3,4-
DEETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	756 983	368 610	306 495	675 105	81 878-	10,8-	4 604 369	4 662 887	258 518+	5,6+
KIEL	22 128	6 861	3 012	9 873	12 255-	55,4-	169 832	111 278	58 554-	34,5-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	45 313	32 543	8 454	40 997	4 316-	9,5-	240 737	257 644	16 907+	7,0+
MAGDEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEGPIPP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RIESA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHDENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORGAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	935 430	463 315	380 738	844 053	91 377-	9,8-	5 246 235	5 605 224	358 989+	6,8+
DAR.: BRAKE	83 094	13 826	62 866	76 692	6 402-	7,7-	432 749	568 604	136 855+	31,4+
BREMEN	372 247	245 634	136 272	381 906	9 655+	2,6+	2 223 045	2 412 682	183 637+	8,5+
BREMERHAVEN	85 444	45 360	27 021	72 381	13 063-	15,3-	464 007	441 173	22 834-	4,9-
NORDENHAM	74 779	9 142	30 519	39 661	35 118-	47,0-	448 275	615 429	167 154+	37,3+
OLDENBURG	126 916	97 774	5 542	103 316	23 600-	18,6-	714 166	642 097	72 069-	10,1-
MITTELLANDKANALGBIET	1 183 032	604 247	457 321	1 061 568	121 464-	10,3-	6 208 994	6 253 284	44 290+	0,7+
DAR.: BRAUNSCHWEIG	60 101	24 104	29 269	53 373	6 728-	11,2-	376 998	374 994	2 004-	0,5-
BUELSTRINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HALDENLEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANNOVER	90 261	47 748	24 080	71 828	18 433-	20,4-	458 383	605 259	146 876+	32,0+
HILDESHEIM	79 320	15 207	50 265	65 472	13 848-	17,5-	347 074	395 006	47 932+	13,8+
MISBURG	42 958	34 997	8 686	43 683	725+	1,7+	197 604	199 378	1 774+	0,9+
OSNABRUECK	34 913	45 797	32 488	78 285	16 628-	17,5-	434 809	414 211	20 596-	4,7-
PEINE	25 423	20 089	14 119	34 208	8 785+	34,6+	167 139	138 075	29 064-	17,4-
SALZGITTER-BEDDINGEN	250 471	133 597	89 077	222 674	27 797-	11,1-	1 244 520	1 239 707	4 813-	0,4-
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	2 937 720	1 965 474	1 203 810	3 169 284	231 564+	7,9+	16 670 820	18 446 575	1 775 755+	10,7+
DAR.: BOTTROP	7 069	1 421	5 158	6 579	490-	5,9-	63 595	65 002	1 407+	2,2+
CASTROP-RAUXEL	57 314	41 216	37 829	79 045	21 731+	37,9+	330 001	422 025	92 024+	27,9+
DORSTEN (HERVEST)	47 458	6 428	38 813	45 241	2 217-	4,7-	291 819	313 747	21 928+	7,5+
DORTMUND	411 899	407 673	154 347	562 020	150 121+	36,4+	2 510 198	2 739 476	229 278+	9,1+
EMDEN	93 990	59 824	9 912	69 736	24 254-	25,8-	462 214	474 469	12 255+	2,7+
ESSEN	256 561	117 437	149 655	267 092	10 531+	4,1+	1 528 345	1 690 759	162 414+	10,6+
GELSENKIRCHEN	375 197	163 654	332 861	496 515	121 318+	32,3+	1 758 136	2 713 432	955 296+	54,3+
HAMM	291 007	255 409	22 010	277 419	13 588-	4,7-	1 577 448	1 514 302	63 146-	4,0-
HAMM-BOSSENDORF	171 924	-	102 129	102 129	69 795-	40,6-	851 792	840 567	11 226-	1,3-
HERNE	21 766	17 811	19 586	37 397	15 631+	71,8+	118 787	228 179	109 392+	92,1+
LEER	66 455	60 209	8 658	68 867	2 412+	3,6+	370 507	378 781	8 274+	2,2+
LUENEN	89 226	51 820	19 489	71 309	17 917-	20,1-	406 676	441 581	34 905+	8,6+
MARL-BRASSERT	135 612	84 795	47 325	132 120	3 482-	2,6-	778 612	693 837	84 775-	10,9-
MUELHEIM/RUHR	74 037	40 416	18 187	58 603	15 434-	20,8-	363 812	403 824	40 012+	11,0+
MUENSTER	100 954	87 171	2 404	89 575	11 379-	11,3-	644 447	579 422	65 025-	10,1-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	40 145	38 363	1 040	39 403	742-	1,8-	388 199	543 112	154 913+	39,9+
WANNE-EICKEL	94 044	3 481	52 144	55 625	38 419-	40,9-	548 141	431 802	116 339-	21,2-
RHEINGEBIET	17 522 624	9 895 121	6 815 225	16 700 346	822 278-	4,7-	99 463 318	98 529 299	934 019-	0,9-
DAR.: ANDERNACH	225 599	68 100	115 535	183 635	41 964-	18,6-	1 420 595	1 114 029	306 566-	21,6-
ASCHAFFENBURG	125 193	114 064	6 923	120 987	4 206-	3,4-	646 884	673 698	27 814+	4,3+
BAMBERG	77 376	60 841	18 570	79 211	1 835+	2,4+	455 086	453 295	1 791-	0,4-
BINGEN	58 248	49 253	927	50 180	8 068-	13,9-	319 963	291 350	28 613-	8,9-
BREISACH	125 766	29 952	102 820	132 772	7 006+	5,6+	491 982	636 278	144 296+	29,3+
BROHL	38 719	2 552	18 475	21 027	17 692-	45,7-	171 755	134 954	36 811-	21,4-
DUESSELDORF	243 707	157 956	40 315	198 271	45 436-	18,6-	1 480 668	1 243 610	237 058-	16,0-
DUISBURGER HAEFEN	4 235 717	2 785 007	942 054	3 727 061	508 656-	12,0-	25 339 431	23 662 965	1 676 466-	6,6-
DAR.: HOMBURG	139 145	35 842	74 892	110 734	28 411-	20,4-	993 156	716 349	276 807-	27,9-
RHEINHAUSEN	229 338	162 955	37 561	200 516	28 822-	12,6-	1 381 271	1 171 725	209 546-	15,2-
WALSUM	181 150	36 841	148 324	185 165	4 015+	2,2+	1 180 224	1 216 493	36 269+	3,1+

## 2.4 GUETERUMSCHLAG IM JUNI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN

## FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	JUNI 1991	JUNI 1992			ZU- (+) BZW ABNAHME (-) IM JUNI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	I	%	TONNEN		I	%
							1991	1992		
EMMERICH	63 850	34 440	6 242	40 682	23 188-	36,3-	350 398	2 298 326	52 072-	14,9-
FRANKFURT	533 334	308 845	131 090	439 943	93 391-	17,5-	2 951 543	2 567 880	383 663-	13,0-
GERNSHEIM	92 812	84 211	8 654	92 865	53+	0,1+	452 019	467 203	15 184+	3,4+
GUSTAVSBURG	34 439	25 289	4 810	30 099	4 340-	12,6-	191 083	132 231	58 852-	30,8-
HANAU	143 952	68 802	73 714	142 516	1 436-	1,0-	867 182	830 937	36 245-	4,2-
HEILBRONN	515 204	309 017	169 610	478 627	36 577-	7,1-	2 663 199	3 049 490	386 291+	14,5+
KARLSRUHE	981 065	422 327	523 458	945 785	35 280-	3,6-	5 596 240	5 914 737	318 497+	5,7+
KEHL	236 794	184 643	53 597	238 240	1 446+	0,6+	1 292 661	1 273 698	18 963-	1,5-
KOBLENZ	99 124	110 238	4 452	114 690	15 566+	15,7+	789 270	666 204	103 066-	13,4-
KOELN	878 085	343 174	431 074	774 248	103 837-	11,8-	5 202 947	4 786 545	416 402-	8,0-
KRELFELD-UERDINGEN	297 246	203 962	63 828	267 790	19 456-	6,8-	1 806 756	1 828 311	21 555+	1,2+
LAHNSTEIN	29 869	24 065	1 760	25 825	4 044-	13,5-	194 201	204 898	10 685+	5,5+
LEVERKUSEN	130 082	112 370	34 157	146 527	16 445+	12,6+	883 167	915 873	32 706+	3,7+
LUDWIGSHAFEN	650 326	468 316	220 064	688 380	38 054+	5,9+	4 182 553	4 256 173	73 620+	1,8+
MAINZ	340 072	254 003	70 167	324 170	15 902-	4,7-	1 904 359	1 912 005	7 646+	0,4+
MANNHEIM	672 415	451 562	129 566	581 128	91 287-	13,6-	4 030 240	3 834 808	195 432-	4,8-
NEUSS	318 446	243 056	109 809	352 875	34 429+	10,8+	2 272 845	2 354 294	81 359+	3,6+
NEUWIED	91 490	53 894	30 284	84 178	7 312-	6,0-	389 894	400 625	10 731+	2,8+
NUERNBERG	59 683	56 870	16 580	73 450	13 767+	23,1+	391 176	419 537	27 361+	7,0+
OFFENBACH	87 529	75 698	9 869	85 567	1 962-	2,2-	616 388	499 995	116 393-	18,9-
ORSOY	154 705	151 281	33 674	184 955	30 250+	19,6+	905 767	874 602	31 165-	3,4-
RHEINBERG-OSSENBERG	112 490	10 191	105 617	115 808	3 318+	2,9+	870 178	849 877	20 301-	2,3-
SAARLOUIS-DILLINGEN	373 295	265 023	63 213	328 236	45 059-	12,1-	2 049 047	2 006 421	42 626-	2,1-
SCHWEINFURT	55 823	52 838	5 222	58 060	2 437+	4,4+	333 147	339 965	6 218+	1,9+
SPEYER	82 274	63 656	48 778	112 434	30 160+	36,7+	503 248	500 662	2 586-	0,5-
STUTTGART	151 945	140 110	26 782	166 892	14 947+	9,8+	829 756	939 442	109 686+	13,2+
WEIL	30 264	21 396	481	21 577	8 687-	28,7-	169 795	220 173	50 378+	29,7+
WESSEL	54 159	37 753	30 431	68 184	14 026+	25,9+	356 692	304 112	52 580-	14,7-
WESSELING	304 758	74 327	311 306	365 633	80 875+	26,5+	1 676 274	1 310 384	234 110+	14,0+
WIESBADEN	106 939	137 698	-	137 698	30 759+	28,8+	549 223	534 553	14 670-	2,7-
WORMS	99 016	65 828	17 434	83 262	15 754-	15,9-	514 555	519 835	5 280+	1,0+
WUERZBURG	55 904	45 194	10 680	55 874	30-	0,1-	355 853	425 757	69 904+	19,6+
DONAUGBIET	289 204	119 895	116 072	235 957	53 247-	18,4-	1 592 286	1 476 005	116 281-	7,3-
DAR. :REGENSBURG	139 826	42 791	66 529	109 320	30 506-	21,8-	765 549	780 433	14 884+	1,9+
GEBIET BERLIN	548 120	260 001	117 898	377 899	170 281-	31,1-	2 916 344	2 990 020	73 676+	2,5+
DAR. :B. -ALTE SPREE	155 316	78 253	4 267	82 520	72 796-	46,9-	895 128	794 092	41 036-	4,9-
B. -CHARLOTTENBURG	57 124	17 996	1 485	19 481	37 663-	65,9-	270 696	223 315	46 781-	17,3-
B. -MASELAKEKANAL	9 657	7 497	355	7 852	1 805-	18,7-	45 793	30 120	15 673-	34,2-
B. -OBERHAFFEN NEUK.	10 692	4 249	-	4 249	6 443-	60,3-	59 471	46 471	13 000-	21,9-
B. -OSTHAFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B. -RUHLEBENER ALTARM	40 065	46 559	2 103	48 662	8 597+	21,5+	286 499	361 092	74 593+	26,0+
B. -RUMELSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B. -SUEDHAFFEN	21 023	13 087	4 952	18 039	2 984-	14,2-	124 537	260 365	135 828+	109,1+
B. -UNTERHAFFEN NEUK.	10 032	6 224	5 020	11 244	1 212+	12,1+	53 022	63 179	10 157+	19,2+
B. -WESTHAFFEN	107 035	23 510	92 834	116 344	9 309+	8,7+	578 648	584 795	6 147+	1,1+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-MUSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANLKAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	24 564 755	13 822 521	9 568 737	23 391 258	1 173 497-	4,8-	138 978 132 140 419 053	1 440 921+	1 440 921+	1,0+

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1991	MAI 1992	JUNI 1992	JANUAR BIS JUNI		ZU-(+)/BZM. ABNAHME(-) JANUAR-JUNI 1992 GEGEN 1991	
				1991	1992	ABSOLUT	%

GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	256 990	199 461	226 942	2 008 383	1 772 304	236 079-	11,8-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	6 517	20 801	1 946	141 019	74 180	66 839-	47,4-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	260 473	178 660	224 996	1 867 364	1 698 124	169 240-	9,1-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	60 345	111 109	120 063	235 493	542 509	307 016+	130,4+
	VERSAND	29 064	63 984	57 845	259 312	337 656	78 344+	30,2+
	ZUSAMMEN	356 399	374 554	404 850	2 503 188	2 652 469	149 281+	6,0+
DURCHGANGSVERKEHR	—	x	x	x	x	x	x	x
	GESAMTVERKEHR	356 399	374 554	404 850	2 503 188	2 652 469	149 281+	6,0+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	291 075	267 621	277 380	2 219 064	2 100 325	118 739-	5,4-

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	34,6	33,5	31,1	209,6	206,0	3,6-	1,7-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	0,1	2,0	0,0	12,1	5,8	6,3-	52,2-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	34,5	31,5	31,0	197,5	200,2	2,7+	1,4+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	11,7	23,8	19,7	67,2	110,4	43,2+	64,2+
	VERSAND	11,2	33,1	30,0	125,2	173,4	48,2+	38,5+
	ZUSAMMEN	57,5	90,4	80,7	402,0	489,7	87,8+	21,8+
DURCHGANGSVERKEHR	—	x	x	x	x	x	x	x
	GESAMTVERKEHR	57,5	90,4	80,7	402,0	489,7	87,8+	21,8+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	45,3	61,9	50,6	324,9	344,2	19,3+	5,9+

GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	2 414	15 875	18 114	27 288	99 006	71 718+	262,8+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	19 716	21 378	27 146	83 958	92 311	8 353+	9,9+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	91 600	84 084	56 705	1 120 155	725 164	394 991-	35,3-
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	7 968	43 651	40 767	62 639	197 100	134 461+	214,7+
ERZE UND METALLABFÄLLE	29 266	34 115	18 923	194 783	177 889	16 894-	8,7-
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	21 440	7 600	3 277	130 888	45 758	85 130-	65,0-
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	179 914	143 606	225 866	801 014	1 209 328	408 314+	51,0+
DUENGMITTEL	2 870	18 631	7 955	72 935	84 804	11 869+	16,3+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	632	4 061	5 117	5 038	14 887	9 849+	195,5+
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	497	1 563	973	4 003	5 873	1 870+	46,7+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	82	-	7	487	349	138-	28,3-
INSGESAMT	356 399	374 554	404 850	2 503 188	2 652 469	149 281+	6,0+

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	0,7	4,2	4,5	1,1	3,7	x	x
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	5,5	5,7	6,7	3,4	3,5	x	x
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	25,7	22,4	14,0	44,7	27,3	x	x
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	2,2	11,7	10,1	2,5	7,4	x	x
ERZE UND METALLABFÄLLE	8,2	9,1	4,7	7,8	6,7	x	x
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	6,0	2,0	0,8	5,2	1,7	x	x
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	50,5	38,3	55,8	32,0	45,6	x	x
DUENGMITTEL	0,8	5,0	2,0	2,9	3,2	x	x
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	0,2	1,1	1,3	0,2	0,6	x	x
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,1	0,4	0,2	0,2	0,2	x	x
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	0,0	-	0,0	0,0	0,0	x	x
INSGESAMT	100	100	100	100	100	x	x

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK)	E=EMPFANG V=VERSAND	JUNI 1991	MAI 1992	JUNI 1992	JANUAR BIS JUNI			ZU-(+) OZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1992 GEGEN 1991
					1991	1992		
					TONNEN		%	
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		2 414	14 446	17 504	25 749	95 723	69 974+	271,8+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	2 414	4 438	700	12 389	15 785	3 396+	27,4+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	10 008	16 804	13 360	79 938	66 578+	498,3+
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		91 600	84 084	56 705	1 120 155	725 164	394 991-	35,3-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	71 495	67 465	44 891	1 073 021	660 814	412 207-	38,4-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	20 105	15 241	9 873	46 397	60 283	13 886+	29,9+
	V	-	1 378	1 941	737	4 067	3 330+	451,8+
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
MINERALÖL, -ERZÖL, BENZOL (31-34,83)		7 968	43 651	40 767	62 639	197 100	134 461+	214,7+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	7 968	42 156	40 767	62 639	195 605	132 966+	212,3+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	1 495	-	-	1 495	1 495+	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
ERZE, METALLABFALLE (41,45,46)		29 266	34 115	18 923	194 783	177 889	16 894-	8,7-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	21 650	5 094	1 453	105 582	26 757	78 825-	74,7-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	6 490	-	186	22 889	1 226	21 663-	94,6-
	V	1 126	29 021	17 284	66 312	149 906	83 594+	126,1+
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		16 927	6 523	2 688	90 182	36 819	53 363-	59,2-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	4 107	753	272	22 741	2 095	20 646-	90,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	235	9 442	2 481	6 961-	73,7-
	V	12 820	5 776	2 181	57 939	32 243	25 756-	44,4-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		62 074	76 548	96 545	303 293	488 590	185 297+	61,1+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	33 783	33 411	40 657	211 641	289 350	77 709+	36,7+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	27 368	43 137	55 320	89 675	198 672	108 997+	121,5+
	V	923	-	568	1 977	568	1 409-	71,3-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		104 177	47 343	114 258	461 065	624 662	163 597+	35,5+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	101 553	23 032	79 337	395 180	459 655	64 475+	16,3+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	719	22 722	31 442	5 022	149 456	144 434+	-
	V	1 905	2 189	3 479	60 863	15 551	45 312-	74,4-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
DUENGENMITTEL (71,72)		2 870	18 631	7 955	72 935	84 804	11 869+	16,3+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	695	1 435	-	19 867	8 190	11 677-	58,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	623	15 230	6 489	31 617	72 536	40 919+	129,4+
	V	1 552	1 906	1 466	21 451	4 078	17 373-	81,0-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	-	-	2 618	1 972	646-	24,7-
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	-	-	-	-	-	-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	550	343	207-	37,6-
	V	-	-	-	2 068	1 629	439-	21,2-
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
UEBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		39 103	48 607	49 505	169 769	219 746	49 977+	29,4+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	23 325	21 677	18 865	105 323	114 053	8 730+	8,3+
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	5 040	13 224	18 518	29 901	56 017	26 116+	87,3+
	V	10 738	13 706	14 122	34 545	49 676	15 131+	43,8+
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		356 399	374 554	404 850	2 503 188	2 652 469	149 281+	6,0+
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	265 990	199 461	226 942	2 008 363	1 772 304	236 079-	11,8-
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	60 345	111 109	120 063	235 499	542 509	307 016+	130,4+
	V	29 064	63 984	57 845	259 312	337 656	78 344+	30,2+
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X

3.2 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JUNI 1992  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZÜBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR			
	INSGESAMT	DAVON						E	V	INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZÜBER- SCHREITENDER VERKEHR
		LOKAL-	WECHSEL-	V = E	E						V
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE									

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	225,8	1,9	223,8	31,7	19,9	X	277,4	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	0,5	1,8	X	2,4	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	0,6	X	0,6	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	5,0	19,4	X	24,5	-	-	-
ÜBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	225,8	1,9	223,8	37,3	41,7	X	304,8	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	0,6	-	0,6	81,9	1,2	X	83,8	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,5	-	0,5	0,9	14,9	X	16,3	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÜBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	226,9	1,9	225,0	120,1	57,8	X	404,9	-	-	-

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	31,0	-	30,9	7,3	12,4	X	50,6	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	0,3	1,0	X	1,3	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	0,3	X	0,3	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	2,5	10,7	X	13,2	-	-	-
ÜBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	31,0	-	30,9	10,1	24,4	X	65,5	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	9,5	0,6	X	10,2	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0,1	-	0,1	0,1	4,9	X	5,1	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÜBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	31,1	-	31,0	19,7	30,0	X	80,7	-	-	-

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	137,2	16,0	138,2	229,9	621,0	X	182,5	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	498,0	549,6	X	537,9	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	612,0	X	612,0	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	-	-	500,2	551,4	X	540,9	-	-	-
ÜBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	137,2	16,0	138,2	270,2	585,3	X	214,8	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	31,0	-	31,0	116,3	503,0	X	121,4	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	164,1	-	164,1	78,4	330,0	X	310,8	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ÜBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	137,0	16,0	138,0	163,8	518,0	X	199,4	-	-	-

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	0,3	-	0,3	31,7	19,9	X	51,9	-	-	-
DEUTSCHLAND	-	-	-	GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM		X	10,6	-	-	-
				7,4	3,2					
DEUTSCHLAND	75,0	-	75,0	MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM		X	204,8	-	-	-
				234,4	159,8					

## NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST (1)	BEFORDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHR- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
WASSERSTRASSE	KM				1 000 T			MILL.	KM	1 000 T	
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	23,0	5,7	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	61,1	34,7	7,9	103,7	24,7	5,8	5,1	55,9	17,4
SAALE	124	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	20,0	-
ELBE, MÜB-SCHNACKENBURG	139	-	0,5	6,5	49,1	56,2	5,1	5,0	0,2	88,4	35,7
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	3,4	24,4	27,8	5,1	1,2	0,2	42,8	20,5
PAREYER-VERB.IND.-KANAL	4	-	-	-	9,1	9,1	4,0	0,0	0,0	4,0	9,0
UNTERE HAVEL-WST	132	1,4	108,6	4,4	13,3	127,8	5,1	3,2	0,2	25,4	24,5
HAVELKANAL	35	-	-	-	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	35,0	0,2
POTSDAMER HAVEL	30	-	2,3	-	-	2,3	-	0,1	-	24,0	1,8
SCHWELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	-	0,5	50,1	50,6	0,0	4,9	0,0	86,8	36,3
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	20,4	20,4	-	2,3	-	115,0	20,4
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	-	-	50,9	-	50,9	0,0	0,4	0,0	6,9	2,9
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWITNGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	2,9	2,9	-	0,1	-	45,0	2,9
NORD-OSTSEE-KANAL	108	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GIESELAUKANAL, EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEBIET	599	X	X	X	X	X	X	1,3	-	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	-	-	6,5	6,5	-	0,9	-	142,0	6,5
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	-	-	3,6	2,9	6,5	-	0,3	-	43,7	3,4
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEESTE	26	-	-	-	2,9	2,9	-	0,1	-	26,0	2,9
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	25,5	9,3	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	-	-	71,0	71,0	30,7	7,2	3,1	101,0	71,0
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, MINDEN-BRAUNSCHW.IG	119	-	-	-	80,0	80,0	30,7	9,3	3,7	116,8	78,5
STICKKANAL HANNOVER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL MISBURG	3	-	-	1,9	-	1,9	-	0,0	-	2,0	1,3
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	-	0,5	-	0,5	-	0,0	-	15,0	0,5
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	17,0	15,9	65,3	98,1	30,7	8,9	2,6	91,0	85,1
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	10,0	4,4	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	-	3,3	46,5	49,8	22,5	2,4	1,1	47,3	48,0
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	-	-	18,8	18,8	8,2	1,1	0,5	60,0	18,8
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	1,5	-	1,5	-	0,1	-	34,0	1,1
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	-	-	51,2	51,2	22,5	0,3	0,1	5,9	14,3
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	-	0,7	70,0	70,7	30,7	6,1	2,7	86,6	70,4
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	105,0	0,3
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	53,0	0,3
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	13,0	0,1
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-JADE-KANAL	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	5,2	2,4	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	-	-	0,8	0,8	-	0,0	-	39,0	0,6
RHEIN, STRASSB.-NEUBGH.	59	-	-	-	1,4	1,4	-	0,1	-	54,3	1,3
RHEIN, NEUBGH.-MANNHEIM	83	-	-	-	1,4	1,4	-	0,1	-	83,0	1,4
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	-	-	1,4	1,4	-	0,1	-	92,0	1,4
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	-	-	-	1,4	1,4	-	0,2	-	137,0	1,4
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	-	-	5,0	41,5	46,5	22,5	0,8	0,3	16,9	6,1
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	-	-	-	58,9	58,9	30,7	3,9	2,1	66,2	54,2
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.



3.3 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JUNI 1992

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LÄNGE DER WST 1) KM	BEFORDERTE GÜTER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GÜTER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LÄNGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLÄN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLÄN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH. -DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG -OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>DONAU</b>	<b>213</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
DONAU, KELH. -REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB. -VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH -DEST GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>GEBIET BERLIN</b>	<b>189</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>6,0</b>	<b>1,0</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
BERLINER HAVEL	27	-	-	-	140,8	140,8	35,2	2,1	0,3	14,6	76,4
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	117,3	117,3	32,3	0,8	0,4	6,5	63,8
SPREE-ODER-WST	33	-	81,6	18,4	95,9	185,9	34,7	2,0	0,3	10,9	61,2
TELLOW-KANAL	39	-	-	1,4	6,2	7,6	-	0,2	-	27,4	5,4
WESTHAFENKANAL	3	-	-	80,4	-	80,4	-	0,1	-	1,0	26,7
CHARLOTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	4,7	4,7	-	0,0	-	1,0	0,5
NEUKELLNER KANAL	4	-	-	0,6	4,7	5,3	-	0,0	-	3,7	4,8
MUEGGE-SPREE	12	-	0,7	-	-	0,7	-	0,0	-	2,0	0,1
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	55,8	55,8	4,8	0,9	0,1	15,6	18,9
<b>GEBIET BRANDENBURG</b>	<b>902</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>9,2</b>	<b>6,8</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	0,9	70,9	71,8	57,6	5,5	4,6	76,6	66,2
HÖH. -FRIEDRICHSTH. WST	56	-	22,2	2,9	11,3	36,3	21,3	1,3	0,9	36,7	23,8
BRANZENBURGER KANAL	8	-	1,8	-	-	1,8	-	0,0	-	6,0	1,4
VELTENER STICHKANAL	3	-	23,3	-	-	23,3	21,8	0,1	0,1	3,0	23,3
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	4,4	-	-	4,4	-	0,1	-	21,0	0,9
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HINDOKANAL	32	-	0,9	0,4	-	1,2	1,2	0,0	0,0	12,0	0,5
HERBELLNER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	1,4	1,0	3,4	5,7	3,4	0,4	0,3	74,6	5,1
DAHME-WST	25	-	5,1	42,7	1,7	49,5	3,7	0,3	0,0	5,6	11,0
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	2,2	-	-	2,2	-	0,0	-	9,0	1,1
STORKNER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	2,2	1,2	-	3,4	-	0,0	-	5,0	1,1
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	32,3	32,3	20,5	1,5	0,9	45,0	9,0
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>MECKLENBURG-VORPOMMERN</b>	<b>526</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>0,5</b>	<b>0,4</b>	<b>X</b>	<b>X</b>
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	11,3	11,3	11,0	0,3	0,3	29,0	11,3
PEENESTROM	62	-	-	0,8	0,3	1,0	0,8	0,0	0,0	28,7	0,5
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	10,2	0,1	-	10,2	10,2	0,1	0,1	9,3	1,0
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	3,0	-
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	23,0	0,3
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	0,3	-	0,0	-	22,4	0,1
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>GESAMTVERKEHR</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>404,9</b>	<b>127,5</b>	<b>80,7</b>	<b>30,1</b>	<b>199,4</b>	<b>X</b>
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>2)</b>	<b>2)</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>X</b>

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

3.4 QUETERUMSCHLAG IM JUNI 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN  
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	JUNI 1991	JUNI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1992 GEGEN 1991	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1992 GEGEN 1991		
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		%	TONNEN			
							1991		1992	
ELBEGEBIET	331 939	173 919	96 667	270 586	61 353-	18,5-	1 724 334	2 060 256	335 922+	19,5+
DAR. :AKEN	17 470	1 263	1 426	2 689	14 781-	84,6-	113 730	130 026	16 276+	14,3+
BARBY	337	-	-	-	337-	100,0-	3 694	301	3 593-	92,3-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	38 044	10 333	33 510	43 843	5 799+	15,2+	234 471	282 824	48 353+	20,6+
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEETZ	98 277	97 021	-	97 021	1 256-	1,3-	389 427	480 113	90 686+	23,3+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	1 375	549	302	851	524-	38,1-	20 158	35 392	15 234+	75,6+
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	43 151	19 862	23 289-	54,0-
LUEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAGDEBURG	131 792	57 359	21 178	78 537	53 255-	40,4-	503 325	523 856	26 531+	5,3+
NIEGRIPP	4 049	-	14 660	14 660	10 611+	262,1+	7 938	96 560	88 622+	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	1 217	-	1 217-	100,0-
POTSDAM	7 613	2 263	-	2 263	5 350-	70,3-	36 819	64 318	27 499+	74,7+
RIESA	9 659	751	1 360	2 111	7 548-	78,1-	63 558	33 101	30 457-	47,9-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	2 021	-	2 267	2 267	246+	12,2+	23 170	23 582	412+	1,8+
TORGAU	316	-	-	-	316-	100,0-	4 327	3 204	3 877+	89,6+
WITTENBERGE	850	486	-	486	364-	42,8-	19 218	17 867	1 351-	7,0-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	3 164	-	3 164-	100,0-
WESEREGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	106 297	16 969	95 699	112 668	6 371+	6,0+	444 774	437 801	53 027+	11,9+
DAR. :BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	35 861	5 433	33 519	38 952	3 091+	8,6+	110 139	207 543	97 404+	88,4+
HALDENLEBEN	68 116	11 536	52 379	63 915	4 201-	6,2-	326 045	264 699	61 346-	18,8-
HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MISBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :BOTTROP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSSENDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANDERNACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAEFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :HOMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WALSUM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3.4 QUETERUMSCHLAG IM JUNI 1992 NACH WASSERSTRASSENGBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAFEN:  
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	JUNI 1991	JUNI 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS JUNI 1992		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1992 GEGEN 1991	
		EMPfang	VERSAND	ZUSAMMEN	%	1991	1992	TONNEN	%	
										TONNEN
EMMERICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HEILBRUNN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUMIED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-DOSSENBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUTTGA RT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESSEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.: REGENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	113 000	82 327	5 237	87 564	25 436-	22,5-	1 173 220	836 150	337 170-	28,7-
DAR.: B.-ALTE SPPEE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKKANAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFEN	31 662	14 313	-	14 313	17 349-	54,8-	77 708	53 865	17 843-	23,0-
B.-RUHLBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	54 890	48 386	2 091	50 477	4 413-	8,0-	868 704	610 306	258 398-	29,7-
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	179 574	63 331	34 354	157 685	21 889-	12,2-	1 499 798	1 214 971	284 827-	19,0-
DAR.: EISENHUETTENSTADT	68 118	1 372	2 032	3 404	64 714-	95,0-	240 426	75 658	164 768-	68,5-
HOEHNSAATEN	11 281	-	11 834	11 834	553+	4,9+	89 773	19 835	69 878-	77,8-
KOENIGS-HUSTEPHAUSEN	45 185	5 118	41 355	46 473	1 288+	2,9+	890 560	645 998	244 562-	27,5-
NIEDERLEHME	1 321	-	24 144	24 144	22 823+	*	92 729	118 509	25 780+	27,8+
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	5 318	-	5 318-	100,0-
SCHWEDT	3 143	22 171	2 937	25 108	21 965+	698,9+	25 135	120 862	95 727+	380,9+
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	13 381	10 459	-	10 459	2 922-	21,8-	57 429	78 095	20 666+	36,0+
DAR.: ANLKA M JARMEN	12 239	10 171	-	10 171	2 068-	16,9-	44 529	67 875	23 346+	52,4+
	-	-	-	-	-	-	701	3 431	2 730+	389,4+
INSGESAMT	744 191	347 005	291 957	638 962	105 229-	14,1-	4 899 555	4 687 173	212 382-	4,3-

4 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND,  
DES FRUHEREN BUNDESGBIETES SOWIE DER NEUEN LAENDER UND BERLIN-OST

4.1 GUETERVERKEHR DER LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM JUNI 1992

TONNEN

LAND	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR		INSGESAMT JANUAR BIS JUNI 1992	
	INNERHALB DES LANDES	DER LAENDER UNTEREINANDER		E	V	E	V	E	V
		V = E	E						
DEUTSCHLAND									
BADEN-WUERTTEMBERG	380 969	679 024	823 614	1 005 732	550 536	2 065 785	1 755 119	12 052 744	10 288 343
BAYERN	279 841	233 317	93 239	274 581	132 721	787 739	505 801	4 236 366	2 657 990
BERLIN	24 996	187 656	130 038	129 676	4 146	342 328	159 180	2 879 144	1 224 432
BRANDENBURG	5 034	114 109	127 465	56 978	6 201	176 121	138 700	1 000 028	1 304 005
BREMEN	43 375	220 273	84 270	27 346	35 486	290 994	163 131	1 776 065	1 072 753
HAMBURG	-	334 516	250 031	34 034	27 042	368 610	277 073	2 570 147	2 097 461
HESSEN	19 282	567 433	100 956	570 350	98 933	1 157 065	219 171	6 613 357	1 254 323
MECKLENBURG-VORPOMMERN	33	255	1 995	10 171	793	10 459	2 821	76 791	29 508
NIEDERSACHSEN	167 192	510 010	371 540	434 921	189 854	1 112 123	728 586	6 674 589	4 754 847
NORDRHEIN-WESTFALEN	665 749	502 125	1 362 039	4 743 362	2 186 557	5 917 236	4 214 345	36 618 909	25 729 431
RHEINLAND-PFALZ	189 015	531 702	394 091	753 148	455 901	1 479 865	1 039 007	8 880 241	5 814 390
SAARLAND	-	33 934	15 269	241 444	29 474	275 378	44 743	1 780 104	302 350
SACHSEN	-	409	1 529	-	-	-	1 300	39 698	43 818
SACHSEN-ANHALT	-	59 156	163 782	17 642	50 184	76 798	213 966	421 805	1 352 630
SCHLESWIG-HOLSTEIN	15 224	84 172	138 233	8 329	3 025	107 725	156 482	815 089	963 557
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 790 710	4 058 091	4 058 091	8 320 725	3 771 520	14 169 526	9 620 321	86 435 077	58 890 628
FRUHERES BUNDESGBIET									
BADEN-WUERTTEMBERG	380 969	679 024	823 614	1 005 732	550 536	2 065 785	1 755 119	12 052 744	10 288 886
BAYERN	279 841	233 317	93 239	274 581	132 721	787 739	505 801	4 236 366	2 657 390
BERLIN	24 996	139 710	29 268	95 295	4 146	260 001	58 410	2 102 653	657 371
BRANDENBURG	-	-	83 901	-	-	-	83 901	-	552 412
BREMEN	43 375	220 273	82 442	27 346	35 486	290 994	161 303	1 776 065	1 063 394
HAMBURG	-	334 516	199 180	34 034	27 042	368 610	226 222	2 570 147	1 834 633
HESSEN	19 282	567 433	100 956	570 350	98 933	1 157 065	219 171	6 613 357	1 254 323
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	1 945	-	-	-	1 945	-	21 862
NIEDERSACHSEN	167 192	510 010	366 864	434 921	189 854	1 112 123	723 910	6 674 589	4 700 240
NORDRHEIN-WESTFALEN	665 749	502 125	1 361 616	4 743 362	2 186 557	5 917 236	4 203 922	36 618 909	25 678 195
RHEINLAND-PFALZ	189 015	531 702	394 091	753 148	455 901	1 479 865	1 039 007	8 880 241	5 811 828
SAARLAND	-	33 934	15 269	241 444	29 474	275 378	44 743	1 780 104	302 350
SACHSEN	-	-	1 529	-	-	-	1 529	-	38 761
SACHSEN-ANHALT	-	-	154 369	-	-	-	154 069	-	957 307
SCHLESWIG-HOLSTEIN	15 224	84 172	138 233	8 329	3 025	107 725	156 482	815 089	962 116
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 785 643	3 836 216	3 836 216	8 200 662	3 713 675	13 822 521	9 335 534	84 120 264	56 780 668
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST									
BADEN-WUERTTEMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	1 457
BAYERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BERLIN	-	47 946	100 770	34 381	-	82 327	100 770	776 491	567 061
BRANDENBURG	5 034	114 109	43 564	56 978	6 201	176 121	54 799	1 000 028	751 593
BREMEN	-	-	1 828	-	-	-	1 828	-	9 359
HAMBURG	-	-	50 851	-	-	-	50 851	-	262 828
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	33	255	50	10 171	793	10 459	876	76 791	7 946
NIEDERSACHSEN	-	-	4 676	-	-	-	4 676	-	54 607
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	10 423	-	-	-	10 423	-	51 236
RHEINLAND-PFALZ	-	-	-	-	-	-	-	-	552
SAARLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SACHSEN	-	409	-	891	667	1 300	667	39 698	5 057
SACHSEN-ANHALT	-	59 156	9 713	17 642	50 184	76 798	59 897	421 805	394 723
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 541
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 067	221 875	221 875	120 063	57 845	347 005	284 787	2 314 813	2 109 960

1) IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GUETERBEFORDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schulerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten, zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schulerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Hafen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

---

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980

---



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Lens, Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.